

Ercheint
außer Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 164.

Leipzig, Mittwoch den 17. Juli.

1878.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Soeben ist erschienen:

Verzeichniß der Sortimentshandlungen, welche mit der Mehrzahl der Mitglieder des Leipziger Verlegervereins seit mindestens einem Jahre in Rechnung stehen und ihre Verpflichtungen gegen dieselben in der Ostermesse 1878 ordnungsmäßig erfüllt haben. Exemplare dieser nach Städten geordneten und mit Commissionären versehenen Liste sind von der Commission des Vereins durch C. F. Amelang's Verlag für 1 M. baar zu beziehen.

Leipzig, im Juli 1878.

Die Commission des Leipziger Verlegervereins.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Bartelt's Buchh. in Falkenberg, O. S.

Jagd- u. Reise-Erlebnisse aus dem Tagebuche e. Einsiedlers v. Lederstrumpf (Jos. Graf Frankenberg). 2. Bd. Jagd in Krieg u. Frieden. 8.
* 1. 75

Hinrichs'sche Buchh., Verl.-Gto. in Leipzig.

Curtiss jr., S. J., de Aaronitici Sacerdotii atque Thorae Elohisticae origine. Dissertatio historico-critica. 8. * 1. —

Karow in Dorpat.

Podwisotzky, V., anatomische Untersuchungen üb. die Zungendrüsen d. Menschen u. der Säugethiere. 8. In Comm. * 2. —

Neßler & Welle's Verlag in Hamburg.

† Almanach, gemeinnütziger, auf d. J. 1879. 334. Jahrg. 8. * —. 15
Spennemann, G., Lage in Lippe. Kleinstaatliches Localstückchen bei sehr fortgeschrittenem Wetterleuchten. 8. * —. 50

Schmorl & v. Seefeld in Hannover.

Hannover im Porte-Monnaie u. Fahrplanbuch f. Nordwest-Deutschland. 1878. III. Juli—October. 128. —. 25

† Katalog, officieller, der allgemeinen Gewerbe-Ausstellung der Prov. Hannover f. d. J. 1878, m. geschichtlich-statist. Einleitgn. 3. Aufl. 8. In Comm. ** 1. —

Siegmund & Volkering in Leipzig.

Oberbreyer, M., Abriss der Geschichte. Als Leitfaden u. zu Repetitionen f. Gymnasien u. Realschulen. 3 Abthlgn. 8. * 2. —

Inhalt: 1. Abriss der römischen Geschichte. Einzelpr. * —. 60. —
2. Abriss der Geschichte d. Mittelalters. Einzelpr. * —. 80. — 3. Abriss der neueren Geschichte. Einzelpr. * —. 90.

Stuber's Buchh. in Würzburg.

England u. die Conferenz in Berlin. Von e. unbefangenen Laien. 8. * —. 60

Waldner in Neuthen, O. S.

Zedler, A., Chronologische Splitter. 8. In Comm. * 1. —

Nichtamtlicher Theil.

Das Haus Hachette & Co. in Paris auf der Pariser Weltausstellung 1878. *)

Es gibt keine Industrie, welche enger mit dem Leben der gebildeten Welt verknüpft ist und deren Beruf leichter zu ergreifen ist, als der Buchhandel. Seine Producte verbinden sich wieder mit den täglichen Beschäftigungen eines Jeden unter uns; alle Fene, welche ihren Gedanken durch den Druck eine Verbreitung geben wollen — und deren Zahl ist nicht gering —, sehen vor ihren Augen einen Theil der industriellen Operation des Buchhandels sich vollziehen und nehmen selbst daran Antheil, viele von ihnen haben sogar direct oder indirect ein persönliches Interesse an diesen Operationen. In-
deß der Buchhandel bildet eine Industrie, deren Organisation am wenigsten bekannt ist; es gibt sogar viele Menschen, welche sich darüber verwundern, daß man den Buchhändler einen Industriellen nennt, sie glauben im Allgemeinen, daß er nur ein Handeltreibender sei.

Thatsächlich ist auch der Buchhändler en détail, welcher Bücher an das Publicum verkauft, ein Handeltreibender. Aber der Buch-

händler en gros, der Verleger, welcher auf seine Kosten und Gefahr die Herausgabe von Werken unternimmt, ist ein wahrer Industrieller, welcher Producte von einer besonderen Gattung fabricirt und sie sodann in Umlauf zu setzen sucht, sei es durch ihn selbst in einem Verkaufsgeschäft, sei es durch die Vermittelung von Händlern, welches die Detail-Buchhändler sind; unter den letzteren kann man wieder einen Unterschied von Händlern en gros und en détail machen.

In England sind diese beiden Professionen selbst nicht unter einem gemeinschaftlichen Namen vermischt; die Verleger heißen dort publishers und die Sortimentbuchhändler booksellers.

Es ist wohl zu beachten, daß diejenigen, welche auf dem Marsfeld mit ausgestellt haben, Verleger sind. Sie bilden die Classe IX. mit ihren Nebenzweigen, den Buchdruckern, welche nach der ökonomischen Seite eine untergeordnete Rolle spielen und einen zerstückelten Theil der Industrie des Verlegers darstellen. Außerdem haben in der französischen Section viele Buchhändler, welche Werke über gewisse Specialitäten herausgeben, in den Classen ausgestellt, welche diese Specialitäten umfassen, wie z. B. in denen des höheren Unterrichts, des Eisenbahn-Materials, des gewerblichen Unterrichts etc.

Wir gedenken ein anderes Mal das commercielle Verfahren

*) Nach der „République française“ bearbeitet von J.

des Buchhandels in Frankreich und im Auslande zu betrachten. Heute wollen wir in Kürze die Organisation eines großen buchhändlerischen Hauses vorführen und nehmen als deren Typus das größte, welches in der Welt existirt, die Buchhandlung Hachette & Co.

Wir sagten einst, daß die Minen von Anzin*) mit ihren 15,000 Arbeitern und ihrer Production von 2 Millionen Tonnen Kohlen die erste Grubengesellschaft in Europa darstellten. Das repräsentirt etwa ein Geschäft mit 25 Millionen Umsatz. Die Gesellschaft von Creuzot**), die bedeutendste, welche in irgend einer Industrie thätig ist, kann einen Umsatz von 50 Millionen erreichen.

Die genannte Buchhandlung hält sich nicht so fern von diesen Ziffern, wie man glauben könnte. Das Haus Hachette macht jährlich Geschäfte von 15 Millionen und beschäftigt thatsächlich beinahe 5000 Personen: nämlich 300 Angestellte, 250 Arbeiter in dem Zweig der Cartonage, 700 Personen für die Bibliothek der Eisenbahnen, endlich 3500 Arbeiter mindestens, die mit solchen Arbeiten beschäftigt werden, wie sie in Buchdruckereien, Ateliers für Stich, Broschur-, Papierwesen u. erforderlich sind. Hierzu müßte man noch die Autoren von jedem Rang hinzurechnen.

Diese Geschäftsziffer wird erreicht mit einem allgemeinen Kostenaufwande von 1,300,000 Francs, d. h. 8 oder 9%, was eine verhältnißmäßig geringe Proportion bei einer solchen Industrie vorstellt. Man darf nämlich nicht vergessen, um die wahre Bedeutung der Totalsumme von 15 Millionen zu schätzen, daß dieselbe in sehr kleinen Beträgen in Umlauf gesetzt wird, wenn man sie mit dem Umsatz der Kohlen- und Eisenwerke vergleicht, und daß sie demnach in zahlreichen und verschiedenartigen Kreisen sich bewegt. Das Haus Hachette ist thatsächlich nicht weit davon entfernt, jeden Tag ein Buch herauszugeben, klein oder groß, es expedirt jedes Jahr 200,000 Colli nach allen Gegenden des Erdtheils. Es ist klar, daß die 25 Millionen von Anzin oder die 50 Millionen von Creuzot weder eine ähnliche Zahl noch eine solche Verschiedenheit von Einzelheiten repräsentiren. Vom Standpunkt der Concentrirung der Industrie, welche ja alle Defonomen der Gegenwart so sehr beschäftigt, ist diese Verschiedenheit noch bemerkenswerther und verlangt vielleicht eine noch größere Thatkraft in der Direction und Organisation.

Das Haus Hachette hat wenig mehr als ein halbes Jahrhundert bestehen hinter sich, es verdankt seine Gründung einem Staatsstreich der Universität zur Zeit der Restauration von 1822. Die normale Hochschule fuhr fort, trotz aller dagegen ergriffenen Vorsichtsmaßregeln, die königlichen Collegien mit Professoren zu besetzen, welche durch die neuen Ideen verdorben waren. Nun entschloß sich die Regierung, vom Wunsch getrieben, die ganze französische Jugend dem heilsamen Einfluß des Episcopats und der Congregationen zu überliefern, eine Institution aufzuheben, welche ebenso zum Widerspruch wie zum Umsturz sich hinneigte. Die Studenten wurden nach Hause geschickt und sollten eine neue Laufbahn wählen. Einer derselben, Louis Hachette, beschloß eine Buchhandlung für Classiker zu errichten, und wählte für dieselbe die stolze Devise: „*Sic quoque docebo!*“ (Auch so werde ich lehren), welcher Spruch der Gewalt die Ohnmacht der Verfolgungen ins Gedächtniß rief.

Bei späteren Gelegenheiten erinnerte sich die Buchhandlung

*) Anzin oder Anzain ist ein Flecken in Frankreich, im Departement Nord, Arrondissement Douai gelegen. Hier befinden sich die wichtigsten und tiefsten Steinkohlengruben in ganz Frankreich, die bis zu 1800 Meter unter den Spiegel der Nordsee reichen.

**) Creuzot oder Creuzot ist ein Dorf in Frankreich, im Departement Saône-Loire, Arrondissement Autun gelegen. Die Eisenhüttenwerke und Hochöfen, Eisengießereien, Dampf- und Maschinenfabriken von Creuzot haben Weltruf. Anm. d. Uebersetzers.

Hachette ihres Ursprungs. So fand nach dem Staatsstreich vom 2. December Jules Simon, nachdem er von seinem Lehrstuhl verjagt worden, hier einen Zufluchtsort und begründete eine Reihe populärer Werke. Der Romancier Zola und L. Affeline sind ferner hier in den Dienst der Publicität getreten, und viele andere Männer von bekanntem Namen haben in den Bureaux der Buchhandlung gearbeitet.

Die Buchhandlung Hachette war hiernach ursprünglich eine Art Schulbuchhandlung; trotz der bedeutenden Entwicklung, die sie seitdem genommen, hat sie stets diesen Charakter wesentlich beizubehalten gesucht. Ihre gegenwärtigen fünf Chefs, die sämmtlich von der Familie ihres Begründers abstammen, haben diese Tradition getreulich bewahrt.

Es wäre unmöglich, hier selbst nur in großen Gruppen die zahlreichen Werke aufzuführen, welche das Haus Hachette verlegt hat. Allein es lassen sich wenigstens einige Werke herausheben, welche am besten die Art der Production bezeichnen und zugleich manchen Fortschritt darlegen, der ihnen zu verdanken ist.

In der Reihe der Lehrbücher des ersten Unterrichts hat die Firma wesentlich dazu beigetragen, in Frankreich den Anschauungsunterricht zu verbreiten, und zwar durch illustrierte Bücher von erstem Rang, wozu namentlich jene der Frau Pape-Carpantier gehören. Sie läßt in diesem Augenblick ein großes pädagogisches Wörterbuch unter der Redaction von Ferd. Buisson erscheinen, dessen Befähigung und Talent bekannt sind. Seit dem Jahre 1867 hat sie 60 Werke herausgegeben, die für den Special- oder Primär-Unterricht bestimmt sind, welchen man in Frankreich zu organisiren sucht, sowie ein Hundert von kleinern Bändchen der populären Literatur zu einem äußerst geringen Preise. Sie hat endlich das Journal de la jeunesse begründet, sowie die Bibliothèque rose, die in verschiedene Serien eingetheilt ist, welche den verschiedenen Altersclassen der Kindheit und der Jugend entsprechen. Diese Bibliothek, deren Erfolg ohne Grenzen zu sein scheint, ist eine der bemerkenswerthesten Erscheinungen, welche in Frankreich auf dem Gebiete der Erziehungs-Literatur herausgegeben wurde. Zu dieser Gattung muß man die bewundernswerthe Sammlung französischer Classiker rechnen, die unter der Redaction von A. Regnier veröffentlicht wurde; es sind das prachtvolle Bücher, aber zu mäßigen Preisen, allein ihr Hauptwerth rührt nicht von den Illustrationen her, sondern von viel gewichtigeren Eigenschaften: der Reinheit des Textes und dem Reichthum der Anmerkungen.

Auf dem Gebiet des höheren Unterrichts erklärt es sich, daß die Mannigfaltigkeit fast unendlich sein muß. Was aber noch bemerkenswerther ist, das sind die Erscheinungen auf dem geographischen Gebiet, sie umfassen an 100 Unterrichtswerke. Da ist anzuführen die neue allgemeine Geographie von Elisée Reclus, ein Werk ohne Gleichen, das Jedermann kennt, das Wörterbuch von Vivien de St. Martin und der große Atlas, dessen Ausgabe begonnen hat, und der es uns zum ersten Mal gestatten wird, ohne Fehler nach französischen Karten zu arbeiten; endlich das Werk von A. Joanne, dessen kleine Hefte in jedem die Geographie eines französischen Departement darstellen, ferner die Sammlung von Reisehandbüchern, deren sich alle Welt auf der Reise bedient, die aber es ebenso sehr verdienen, zu Hause studirt zu werden. Auch darf hier nicht der Tour du monde vergessen werden, der von dem Senator Charton herausgegeben wird, es ist dies vielleicht das verbreitetste illustrierte Reisejournal, das in Europa existirt. Dieses Journal hat in irgend einer Form einer Menge von illustrierten Werken von jedem Format und jedem Preise als Muster gedient, welche das Haus Hachette alljährlich seit der Vervollkommnung des Holzschnittes herausgibt. Dies ist die Bibliothèque des merveilles,

gleichfalls redigirt von Charton, welche das größte Lob in Bezug auf den Gesichtspunkt verdient, der uns hier vornehmlich beschäftigt: die Verbreitung nützlicher Kenntnisse und die ökonomische Herstellung des Buchs.

Endlich gibt es noch 14 große Wörterbücher, welche sozusagen ganze Bibliotheken wiedergeben und wahre Encyclopädien vorstellen, das Wörterbuch der Chemie von Wurz, das Wörterbuch der Botanik von Baillon, das Wörterbuch der Literatur und der Zeitgenossen von Papereau, das Wörterbuch des griechischen und lateinischen Alterthums von Daremberg und Saglio u., vor allen andern aber das Wörterbuch der französischen Sprache von Littré, das erste literarische Unternehmen unseres Jahrhunderts, welches vielleicht die größte Summe von Arbeit repräsentirt.

Das Haus Hachette hat auch sein typographisches Meisterstück haben wollen: dies sind „Les Saints Evangiles“, 2 bewundernswürdige illustrierte Folio-Bände mit 128 großen Compositionen von Bida, von denen die ganze Welt gesprochen hat. Zwölf Jahre waren erforderlich, um dieses Werk zu vollenden, welches über 1 Million gekostet hat. Es ist zu bezweifeln, daß sich in dem gegenwärtigen Jahrhundert noch ein Verleger findet, der ein ähnliches Werk unternimmt, außer dem Hause Hachette selbst, das die *Récits des temps Mérovingiens* von Augustin Thierry, ein Gegenstück der „*Saints Evangiles*“ herausgibt.

Wir haben hier nur vom industriellen Standpunkte die Bücher zu beurtheilen. Gleichwohl beweisen wohl schon die summarischen Anzeigen, die wir gemacht haben, daß der Verleger nicht ein bloßer Bücher-Fabrikant ist. Viele Werke, die er veröffentlicht hat, wären niemals ohne seine Initiative herausgegeben worden. Er war es, der die erste Anregung dazu gegeben hat. Er spielt gewissermaßen die Rolle eines Gährungsmittels, welches die Production bestimmt. Ohne Zweifel haben die Erfahrungen eines Claude Bernard oder die Schöpfungen eines Descartes nichts mit einem buchhändlerischen Programm zu thun, ebensowenig wie die Entdeckungen eines Fresnel oder Lavoisier in Kreuzot anbefohlen sein können. Aber ebensowenig kann man nach den Einzelwerken, die bei einem Verleger erschienen sind, den letzteren beurtheilen, sondern vielmehr nach den größeren Werken, Sammelwerken, den Unternehmungen, die er thatsächlich hervorruft, welche den Zweck haben, eine Verbreitung der erlangten Kenntnisse anzubahnen und das intellectuelle Vermögen der menschlichen Gesellschaft zu vermehren. Wenn es sich darum handelt, große Grundsätze zu verbreiten oder ihnen neue Wege zu eröffnen, so ist das keine industrielle Sache mehr, sondern es kommt dann die Thätigkeit von Männern von Genie, von Bahnbrechern des menschlichen Geschlechts ins Spiel.

Die deutsche Schulgesellschaft in Innsbruck.

Der Gedanke, deutsche Sprache und Sitte an der südlichen Sprachgrenze Tirols durch Gründung und Förderung deutscher Schulen zu kräftigen und zu retten, fand im Deutschen Reiche ermunternde Anerkennung. In Leipzig bildete sich ein Comité, bestehend aus den Hrn. Professoren Dr. Jarnde, Dr. Mor. Voigt, Hofrath Dr. Osterloh, Dr. Schildbach, Rector Dr. Edstein und Dr. Otto Delitsch; in Königsberg, Heidelberg, Frankfurt a/M., Stuttgart, Dresden, München und vielen anderen Städten wirkten Männer wie Dr. L. Steub, Dr. Jos. v. Meyrhofer u. a. m. für dieses echt deutsche Unternehmen, an dem sich schließlich auch vorerst ein kleinerer Kreis Buchhändler betheiligte. Vor allen waren es die Firmen Amthor in Gera, Dümmler's Verlagshandlung in Berlin, D. Spamer und A. Refelsköper in Leipzig, Belhagen & Klasing in Bielefeld und B. F. Voigt in Weimar, welche sich durch reiche Spenden auszeichneten. Mit diesen Mitteln, theils in Geld, theils in Büchern, gelang es, zahlreiche Pflanzstätten deutscher Sprache und Cultur neu zu gründen oder zu erhalten.

Was nun den jetzigen Zustand der von der Gesellschaft unterstützten deutschen Schulen Südtirols betrifft, so läßt derselbe allerdings noch

manches zu wünschen übrig; allein die Schuld hiervon fällt wesentlich auf die Verhältnisse zurück, unter welchen die Volksschule in Tirol überhaupt ihre Existenz weiterführt. Bekanntlich ist Tirol in der diesseitigen Hälfte der oesterreichischen Monarchie das einzige Kronland, in welchem die Landesgesetzgebung die Reichsschulgesetze noch nicht zur Ausführung gebracht hat und voraussichtlich auch noch lange nicht bringen kann. Dennoch sind aus den unterstützten Schulen sehr erfreuliche Thatsachen zu berichten, so in Luferna, Floruz, Buchholz und Laurein. Aber nur diejenigen, welche sich in die innern Zustände der deutschen Enclaven einen tiefern Einblick verschaffen konnten, können bestätigen, in welcher arger geistiger Vernachlässigung manche derselben lange Zeit hindurch gelegen haben, und wie schwer der Druck nationaler Vergewaltigung durch rücksichtslos angestrebte Italianisirung in Kirche, Schule und Amt auf denselben gelastet hat.

Die Mittel, welche der Gesellschaft bisher zur Verfügung standen, sind verschwindend klein zu nennen gegenüber denen, welche die Italiener ihrerseits aufwandten, um das ganze südlich der Alpen gelegene Land Tirol wenn auch nur nach und nach ihrer Sprache und ihren Gebräuchen zu unterjochen. Um so beachtenswerther ist die Ausdauer, die weise Verwendung der geringen Mittel, mit denen es den Männern, welche in Innsbruck an der Spitze der Gesellschaft stehen, gelang, jenen Bestrebungen entgegenzutreten und gewissermaßen auch ein Ziel zu setzen. Wäre es nun möglich, daß diese Mittel vergrößert würden, und zwar derart, daß eine dauernde Unterstützung des deutschen Volksschulwesens in den deutschen Grenzorten und Enclaven stattfinden könnte, so würde nicht nur der Unterricht und die Spracherhaltung gefördert, sondern auch noch manches Andere, was dem deutschen Elemente dort höheren moralischen und materiellen Aufschwung und nachhaltige Kräftigung zu bringen vermag.

Es fragt sich nun: werden die deutschen Buchhändler als Förderer deutscher Sprache und Wissenschaft sich bei diesem Unternehmen betheiligen, oder werden sie unthätig zusehen, wie ein urdeutsches Land, die Heimath Walthers von der Vogelweide, — der Sage von König Laurein's Rosengarten u. langsam aber sicher der deutschen Sprache entfremdet wird? Werden sie ebensoviel Patriotismus betheiligen wie die Italiener, die, wenn nicht mehr, so mindestens gleich wie sie unter der Ungunst der Zeit lebend, dennoch opferwillig ihre Zwecke verfolgen und die dazu nöthigen Mittel in reichem Maße schaffen, — oder werden sie kein Herz haben für jene ihre Stammesgenossen, die noch an ihrer Väter Sprache sich anklammernd die Hände bittend und vertrauensvoll ihnen und dem mächtigen Deutschland entgegenstrecken?

Nach den, Eingang erwähnten in einem kleinen Kreise Gelehrter und Buchhändler erzielten Erfolgen zu schließen (Leipzig allein konnte in verhältnißmäßig kurzer Zeit 540 fl. und mindestens das Dreifache an Werth in Büchern spenden), liegt die Hoffnung nicht fern, daß es nur des Bekanntwerdens eines solchen patriotischen Unternehmens bedarf, um den gesammten Buchhandel dafür zu gewinnen. Handelt es sich doch neben der nationalen Seite auch um die Wiederwerbung eines großen Absatzgebietes unserer Literatur, für das wir alle einzutreten haben!

Daß die Zeiten ungünstig sind, daß täglich neue Anforderungen an unsere Wohlthätigkeit gestellt werden, darf hier schon des großen allgemeinen Interesses wegen nicht in Betracht kommen, um so weniger, als es gar nicht so schwer sein wird, das Unternehmen selbst mit nur geringen Opfern wirksam zu fördern. In der Einigkeit liegt die Stärke. Wenn also beispielweise jede der 5000 Firmen auch nur 3 Mark spenden wollte, so würde dieses Capital ausreichen, mehrere Lehrerstellen zu dotiren und mit tüchtigen Männern zu besetzen. Wollten ferner die Verleger von ihrem Lager nur das ablassen, was in alten Auflagen von Schulbüchern ihnen verbleibt, oder an beschädigten, aber noch brauchbaren Exemplaren von Werken über Land- und Forstcultur, von katholischen Jugendschriften und medicinischen und veterinärwissenschaftlichen Büchern für Geistliche und Lehrer, — die Sortimenten aber Artikel, die aus irgend einem Grunde von den Verlegern nicht angenommen wurden und für die sie nun keine Verwendung haben, so könnte man die Schulen reich beschenken, kleine Bibliotheken gründen, durch Prämien bei Kindern und Erwachsenen die Lust an deutscher Sprache erwecken und erhalten; der Inhalt aber dieser Bücher würde segensreich für Cultur und Sitten wirken, und für die deutsche Sache würde damit siegreich gekämpft werden.

Die Hrn. Professoren Dr. Jos. Egger, Dr. Alphons und Dr. Ad. Hueber, Dr. Jg. B. Zingerle und der k. k. Landeschulinspector Christ. Schneller, sämmtlich in Innsbruck, werden auf Verlangen gern weiter Auskunft ertheilen. Die Wagner'sche Universitäts-Buchhandlung in Innsbruck und ich sind bereit, gütige Gaben und Beiträge entgegenzunehmen und bitten, diesen Zeilen ein freundliches Gehör zu schenken.

Leipzig, Juli 1878.

Felix Liebeskind, in Firma: A. G. Liebeskind.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Geschäftseröffnung.

[28719.]

Unterzeichnete erlauben sich die ergebene Mittheilung, daß dieselben am hiesigen Plage eine Buch- und Colportagehandlung unter der Firma:

Siminiowski & Paul
in Mindelheim

eröffnet haben.

Mindelheim, eine Stadt mit circa 4000, größtentheils dem besseren Mittelstande angehörenden Einwohnern, mit einer reichen noch wenig bearbeiteten Umgebung, dürfte wohl unsere Hoffnungen nicht zerstören: das Geschäft bei Fleiß und Ausdauer, sowie im Besitze der nöthigen Kenntnisse und Mittel, zu einem lohnenden zu gestalten.

Unseren Bedarf werden wir selbst wählen und bitten nur, uns Circulare und Anzeigen neuer Erscheinungen namentlich von zur Colportage geeigneten Sachen direct zugehen zu lassen.

Unsere Commissionen für Leipzig hat Herr Franz Wagner die Güte gehabt zu übernehmen, und wird derselbe jederzeit im Stande sein, fest resp. baar Verlangtes einzulösen.

Hochachtungsvoll
Mindelheim, den 13. Juli 1878.

Siminiowski & Paul.

Erfurt, 15. Juli 1878.

[28720.] P. P.

Die immer weiter sich entwickelnde Zunahme meines seit fünf Jahren bestehenden Geschäfts veranlaßt mich, vom heutigen Tage ab mit dem deutschen Buchhandel in directen Verkehr zu treten, und hat Herr Bruno Radelli in Leipzig die Güte gehabt, meine Commissionen zu übernehmen.

Vor wie nach wird es mein Bestreben sein, meine Handlung nach jeder Richtung hin auszuweiten, und werde ich besonders dem colportageweisen Vertrieb geeigneter Lieferungswerke meine Beachtung schenken.

Ich erbitte mir daher alle Circulare, Wahlzettel, Kataloge und Prospekte, sowie erste Hefte aller Lieferungswerke und empfehle mich

hochachtungsvoll

G. Worch.

[28721.] P. P.

Durch Gegenwärtiges beehre ich mich, Ihnen die Mittheilung zu machen, daß ich unter dem heutigen Tage meinem Sohne Paul Friderichs

für die Verlags-Firma

R. L. Friderichs

und für die Buchdruckerei-Firma

R. L. Friderichs & Co.

Procura erteilte.

Hochachtungsvoll
Elberfeld, den 30. Juni 1878.

R. L. Friderichs.

Ein eigenhändig unterschriebenes Circular ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

[28722.] P. P.

Um ferneren Mißverständnissen vorzubeugen, erkläre ich, als Nachtrag zu dem Circular des Herrn Johann Pašek in Tjein, daß meine in demselben gern ausgesprochene Garantie selbstverständlich nur auf jene Sendungen Anwendung findet, welche mit mir direct vereinbart oder mir früher angezeigt worden sind.

Ergebenst

Budweis, im Juli 1878.

L. G. Hansen.

Verkaufsanträge.

[28723.] In einer kleineren Stadt Norddeutschlands, in welcher sich eine Rectoratschule, eine Privatschule (über 200 Schüler, worunter viele Ausländer), eine Töcherschule und eine Mittelschule für Knaben und Mädchen befindet, ist die Buchhandlung (einzige ohne Concurrenz) Krankheit halber zu verkaufen, und womöglich bald, da der Besitzer Luftveränderung haben muss, zu übernehmen.

Gef. Off. sub A. Z. # 24. durch die Exped. d. Bl.

Strengste Discretion zugesichert.

[28724.] Ein stets gangbarer Musikalienverlag, bestehend aus fünfunddreißig verschiedenen Compositionen, soll mit allen Vorräthen und Rechten gegen Zahlung von dreitausend Mark verkauft werden. Näheres durch das Internationale Universalbureau in Hamburg, alte Gröninger Straße 22.

[28725.] L. Thomsen's Buchhandlung und Antiquariat soll Umstände halber schleunigst verkauft werden.

Husum, Schl.-Holst.

L. Thomsen's Bwe.

[28726.] Günstige Offerte! — Eine sehr rentable Buch-, Kunst-, Musikal- u. Schreibmaterialien-Handlung ist Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Zur Uebernahme ist ein Capital von 10—12,000 Mark erforderlich.

Gef. Offerten beliebe man zur Weiterbef. sub Chiffre A. B. # 135. an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen.

Kaufgesuche.

[28727.] Eine kleine Musikalien-Verhandlung nebst Katalogen wird gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht.

Offerten unter C. K. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[28728.] Ein mir befreundeter Buchhändler, dem gediegene Sprachkenntnisse, genügende Erfahrungen und vorzügliche Empfehlungen zur Seite stehen, wünscht eine Buchhandlung käuflich zu erwerben oder als Theilhaber mit vorläufig ca. 10,000 Mark Einlage in ein solides Geschäft einzutreten.

Indem ich strengste Discretion zusichere, bitte ich, mir Offerten zur Weiterbeförderung einzulenden.

Leipzig.

H. Refler.

[28729.] Ein junger Mann sucht eine nachweislich rentable Sortimentshandlung, am liebsten am Rhein, zu übernehmen. Fr. Adressen befördert unter D. C. W. die Exped. d. Bl.

[28730.] Ein mittleres, gut accreditirtes Sortimentsgeschäft Norddeutschlands wird zu kaufen gesucht. — Der Suchende verfügt über genügende Mittel und ist ihm an baldigem Abschluss gelegen.

Offerten unter Z. D. 73. durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig erbeten.

Theilhaber Gesuche.

[28731.] In ein größeres Antiquariat, mit Sortiment verbunden, wird ein Theilhaber oder auch ein Commanditär gesucht, welcher über 15—20,000 Mark verfügen kann. Einem im Antiquariat erfahrenen Manne würde der Vorzug gegeben, da die Ausbeutung des bedeutenden antiqu. Lagers im Vordergrunde steht. — Off. sub Chiffre F. C. Nr. 45. sind an Herrn R. F. Köhler in Leipzig zu richten.

Fertige Bücher u. s. w.

[28732.] Soeben erschien in unserem Verlage:
Der Luftmanier neben dem Gotthard.

Beiträge zur Gotthardsfrage von einem deutschen Ingenieur. 8. Brosch. 50 A (37 A n.).

Die Broschüre behandelt diese so brennend gewordene Frage in umfassender und auf authentischer Grundlage gestützter Weise, wie es bisher noch nicht geschehen, und hat — die schweizerische Bundesversammlung ist am 29. Juli eigens zur entscheidenden Berathung darüber einberufen — jetzt Anspruch auf die größte Aufmerksamkeit Deutschlands und der Schweiz.

J. B. Meßler'sche Buchhandlung
in Stuttgart.

[28733.] Soeben erschien:

Lage in Lippe.

Kleinstaatliches Localstückchen bei sehr fortgeschrittenem Wetterleuchten. Born, vom Beschauer halblinks: die Lipp. Presse in schönster Thätigkeit. Gelegentlich: reinigende Gewitter! Schlußtableau: „Es lebe der Kaiser!“

Nothwer von **Carl Spennemann.**

gr. 8. Geh. 50 A ord., 35 A à cond., 30 A fest, resp. baar.

A cond. bitten wir nur bei gegründeter Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Gemeinnütziger Almanach auf das Jahr 1879. Astronomisches Kalendarium, berechnet vom Observator der Hamb. Sternwarte Dr. C. F. Beshüle. 334. Jahrg. Nebst Anhang mit Illustrationen. (5 Bogen.) 8. Preis geh. 15 A ord., pro Dbd. 1 A no. — nur baar.

Hamburg, 12. Juli 1878.

F. S. Refler & Welle.

[28734.] In meinem Verlage erschien soeben:
Behrmann, G., Pastor in Kiel, Claus Harm's.
 Eine Predigt und ein Vortrag. 16. 80 S.
 Geh. 1 M 20 s.

Mommjen, F., Dr., Consistorialpräsident, und
H. F. Chalybäus, Dr., Consistorialrath,
 die Kirchengemeinde- und Synodalord-
 nung für Schleswig-Holstein mit Kom-
 mentar herausgegeben. gr. 8. VIII u.
 247 S. Geh. 6 M 60 s.

Ich bitte um Angabe des Bedarfs.
 Vor kurzem erschien:

Rissen, J., Unterredungen über die biblischen
 Geschichten. Ein practisches Handbuch für
 Schullehrer. Dreizehnte vermehrte
 Auflage. gr. 8. Geh. Band 1. Altes
 Testament. XVI u. 504 S. Band 2. X u.
 528 S. Preis jedes Bandes 4 M

Schlichting, M., Oberlehrer, chemische Ver-
 suche einfachster Art, ein erster Course in
 der Chemie für höhere Schulen und zum
 Selbstunterricht. Sechste Auflage nach
 den neueren chemischen Ansichten bearbeitet
 von **A. W. Icke**, Lehrer an der Realschule in
 Kiel. 8. Mit 17 Abbildungen in Holz-
 schnitt. XXIV u. 270 S. Geh. 2 M 60 s.

Für beide Bücher erbitte ich erneute thä-
 tige Verwendung, die ich durch Freieremplare,
 auch an einführende Lehrer, bereitwillig unter-
 stützen werde. Das Rissen'sche Werk hat sich
 seit langer Zeit unter dem Lehrpublicum ein-
 gebürgert und erfreut sich eines wohlverdienten
 Ansehens. Ueber das Schlichting'sche Buch
 schreibt der Professor der Chemie an der Uni-
 versität Rostock, Dr. Jacobsen, dem jetzigen Her-
 ausgeber: „ich bin wieder von der geschickten
 Anordnung der einfachen Experimente u. s. w.
 erfreut und möchte dem kleinen Lehrbuch recht
 günstige Aussichten vindiciren.“

Kiel, 11. Juli 1878.

Ernst Homann.

Geschwindschriftliches.

[28735.]

Soeben erschien in unserm Verlage:

Faulmann, Carl, über den schnellschriftlichen
 Unterricht an Mittelschulen. N. 4 autogr.
 Tfn. 1879. Eleg. br. 40 fr. = 80 s.

Wir können diese Arbeit des berühmten
 Fachmannes, von welcher nur 200 Expl. gedruckt
 sind, nicht anders als gegen baar franco. Spz.
 liefern.

Bermann & Altmann in Wien.

Zum 2. September.

[28736.]

**Materialien für die
 Sedanfeier in der Schule.**

Kriegsdepeschen, Declamationen und Vater-
 landslieder

ausgewählt und geordnet von

Heinrich Göze,

Hauptlehrer in Hamburg.

8. Geh. Preis 25 s ord., 19 s netto.

A cond. nur bei gleichzeitiger fester Bestellung.

Hamburg, 14. Juli 1878.

F. O. Nestler & Melle.

Verlag von S. Calvary & Co.
 in Berlin W.,

Unter den Linden 17, I.

[28737.]

Fortsetzungen.

**Calvary's philologische u. archäo-
 logische Bibliothek.**

Band 40—42. (Zweite Hälfte):

Becker, W. A., Charikles. Bilder altgrie-
 chischer Sitte, zur genaueren Kenntniss
 des griechischen Privatlebens. Neu be-
 arbeitet von H. Göll. 3. Band. S. 193
 —425 (Schluss). Einzelpreis 3 M

Der fehlende Schlussband der 3. Serie
 von Calvary's philologischer und archäo-
 logischer Bibliothek erscheint in ca. 14
 Tagen. Die 4. Serie wird am 1. October mit:

Reisig, K., Vorlesungen über lateinische
 Sprachwissenschaft. Neu bearbeitet von
H. Hagen.

begonnen. Wir behalten uns darüber wei-
 tere Mittheilungen vor.

Es liegt jetzt vollständig vor und steht
 auf Verlangen zu Diensten:

**Wilhelm Adolf Becker,
 Charikles.**

Bilder altgriechischer Sitte

zur

genaueren Kenntniss
 des griechischen Privatlebens.

Neu bearbeitet

von

Hermann Göll.

3 Bände.

XVI, 328, 379, 425 Seiten.

18 M

A cond. und fest mit 25 %, baar mit
 33 1/3 % Rabatt.

Bis zum 1. October geben wir von
 diesem Meisterwerke der Darstellung classi-
 scher Cultur

12 Exemplare mit 125 M baar.

24 " " 220 " "

Nach diesem Termine erlischt diese
 Vergünstigung.

Berlin, 1. Juli 1878.

S. Calvary & Co.
 (Verlag).

[28738.] Im vorigen Jahre erschien bei uns:
**Entwurf einer Reorganisation des öffent-
 lichen Unterrichts in weiblichen Hand-
 arbeiten** von **Gustav von Haugwitz**,
 Landrath des Kreises Löwenberg. Cart. 2 M
 mit 25 %.

Das Werkchen, welches wir damals nur
 baar liefern konnten, geben wir jetzt in Com-
 mission, gestatten aber Ostermesse 1879 keine
 Disponenden.

Diegnitz, 15. Juli 1878.

Reisner'sche Buchhdlg.

Zur gef. Beachtung!

[28739.]

Soeben erschienen bei mir:

Sr. Durchlaucht
 dem deutschen Reichskanzler
 gewidmet.

Monarchie u. Socialismus.

Politisch-patriotische Streifzüge

auf

allen Parteigebieten

von

einem Ugermanen.

Preis 2 M = 2 fr. 50 c.

Fest 25 % u. 13/12, baar 30 % u. 13/12.

Inmitten der Sündfluth socialisirender
 Literatur verdient vorliegende Schrift jeden-
 falls um so grössere Aufmerksamkeit, als sie
 in prägnanter, überzeugender Form die Exi-
 stenzbedingungen der Monarchie und ihres
 natürlichen Gegners, des revolutionären
 Socialismus, beleuchtet und zu Schlüssen
 führt, welche darum das allgemeine Interesse
 in hohem Grade erregen werden, weil fast
 alle neueren Erscheinungen dieser Art sich
 lediglich auf einen polemisirenden resp.
 parteiischen Standpunkt stellen und es
 vermeiden, die letzten Consequenzen der
 brennenden Tagesfrage zu ziehen.

T a r i f

für den

**Transport in gewöhnlicher
 Fracht**

von

**Getreide, Mehl und Mühlen-
 fabrikaten, Sämereien etc.,
 von, in und nach der Schweiz.**

Preis 2 M 80 s = 3 fr. 50 c.

Fest 25 % u. 13/12, baar 30 % u. 13/12.

Diese Schrift ist allen grössern Getreide-
 und Samenhandlungen, sowie den Mehl-
 fabrikanten gleich unentbehrlich, wie die
 zahlreichen directen Partiestellungen am
 besten beweisen.

Bern, Juli 1878.

E. Magron, Verlag.

[28740.] In meinem Verlage erschien soeben:

Paul, Rich. (Verfasser des „entfesselten Pro-
 metheus“), Gedichte. In höchst eleganter
 Ausstattung. Brosch. 2 M 40 s ord.,
 1 M 80 s in Rechnung, 1 M 60 s baar.

Müller, Prof. Max, german love, from the
 papers of a stranger; translated from
 the german by **Sophy Imelmann**.
 Brosch. 1 M 50 s ord., 1 M 15 s in
 Rechnung, 1 M baar.

Der kleinen Auflage wegen bitte nur
 mässig à cond. zu verlangen.

Berlin, im Juli 1878.

Leo Liepmannssohn.

Preussischen Handlungen empfohlen.

[28741.]

Verordnung über die Verhütung eines die gesetzliche Freiheit und Ordnung gefährdenden Missbrauchs des Versammlungs- und Vereinigungs-Rechts, v. 11. März 1850. Durch Anmerkungen erläutert von Dr. H. Lisco, Kammerger.-Ref. (jetzt Kreisrichter). kl. 8. 1875. Cart. 1 M 20 λ , in Rechnung 90 λ , baar 80 λ und 9/8, 23/20.

In diesem Hefte ist das s. g. „Vereinsgesetz“ erläutert aus seiner Entstehungsgeschichte, den Erkenntn. des kgl. Ober-Trib., sowie der einschlagenden Reichs- und Landesgesetzgebung.

In Fachkreisen wie in der Presse hat diese fleissige und sehr sorgfältige Arbeit ungetheilte Anerkennung gefunden. Mehrere preussische Regierungen haben in neuester Zeit die Unterbehörden auf diese Ausgabe empfehlend aufmerksam gemacht.

Die derzeitigen politischen Verhältnisse machen es nothwendig, den mit Handhabung des Vereinsrechtes betrauten Organen der Staatsgewalt eine mit Erläuterungen versehene Ausgabe gedachten Gesetzes zugänglich zu machen, wozu die angezeigte als besonders geeignet befunden ist.

Berlin W., Schillstr. 16.

Fr. Kortkampf.

Für hannoversche Handlungen.

[28742.]

Soeben erschien in meinem Commissionsverlage:

Ehrengedächtniß

**Sr. Majestät des Königs Georg V.
von Hannover,**
errichtet

durch und für das hannoversche Volk.

8. Geheftet 75 λ ord., 56 λ baar.

Predigten

zum Gedächtniß des Heimgangs
**Sr. Majestät
des Königs Georg V.**

Gehalten in dem Trauergottesdienste
am 16. Juni 1878.

Von Pastor Dr. Hilmer. 50 λ ord., 37 λ baar.

Von Pastor Höpfner. 30 λ ord., 23 λ baar.

Von Pastor Grotefend. 30 λ ord., 23 λ baar.

Von Pastor Hoher. 40 λ ord., 30 λ baar.

Vorstehendes kann ich leider nur gegen baar expediren, und bitte, bei Verwendung zu bestellen.

Hannover, den 13. Juli 1878.

Carl Brandes.

[28743.] Zur Versendung liegen bereit:

Verhandlungen der Reichs-Justiz-Kommission. I. Band: Verhandlungen über Strafprozess-Ordnung. Zweite Lesung. Lieferung 1. (Bogen 1—8.) Geh. 2 M 40 λ , baar 1 M 60 λ , bedgw. in Rechn. 1 M 80 λ .

Es wird wiederholt ersucht, den Bedarf „zur Fortsetzung“ angeben zu wollen. — Die Schlußlieferung erscheint im August.

Der Gewerbe-Betrieb im Umherziehen nach Reichs- und Landes-Recht. Dargestellt v. L. Jacobi, Geh. Reg.-Rath, Mitgl. d. Abg.-H. Zwei Tble. 1878.

I. Reichs- u. landesgesetzliche Vorschriften über die Ausübung u. s. w. des Gew.-Betr. im Umherziehen. 13—14 Bog. II. Landes-Steuer-Gesetzgebungen. Geh. etwa 4 M 20 λ . In Rechn. mit 25 %, baar 33 1/3 % u. 11/10.

Zur Versendung gelangt jetzt: Thl. I. Fig. 2.

Urheberrecht an Werken der bildenden Kunst. Gef. v. 9. Jan. 1876 mit Erläuterungen. Geh. 1 M 60 λ ; cart. 1 M 80 λ .

Schutz der Photographien gegen unbefugte Nachbildungen. Gef. v. 10. Jan. 1876 mit Erläuterungen. Geh. 60 λ ; cart. 80 λ .

Urheberrecht an Mustern und Modellen. Gef. v. 11. Jan. 1876. Mit Erläuterungen u. einem Anhang, enth. Abhandlungen namhafter Fachmänner über das Gesetz und Berichte über seine Aufnahme und Erfolge. Geh. 2 M 20 λ ; cart. 2 M 40 λ .

Bezugsbedingungen:

In Rechn. 25 %, fest 13/12, baar 33 1/3 %, 9/8, 23/20, 25 mit 50 %.

Bedarf bitte umgehend zu verlangen.

Berlin W., Schillstraße 16.

Fr. Kortkampf.

[28744.] Von der an Stelle der Zeitschrift des bayerischen Architekten- und Ingenieur-Vereins in meinem Verlage erscheinenden neuen

Zeitschrift für Baukunde.

Organ

der

Architekten- u. Ingenieur-Vereine

von

Bayern, Württemberg, Baden, Strassburg, Frankfurt a/M., Mittelrhein, Niederrhein-Westphalen und Oldenburg.

Redigirt von

Dr. W. Wittmann.

Preis des Jahrganges von vier Heften

24 M mit 25 %.

versandte ich im April das erste Heft als Neuigkeit. Das vor einigen Wochen erschienene zweite Heft liefere ich nur auf

ausdrückliches festes Verlangen unter Nachnahme des Betrages von 18 M für den ganzen Jahrgang. Die täglich sich mehrenden Bestellungen auf die Fortsetzung kommen bis jetzt vorzugsweise aus kleineren Städten; dieser Umstand und die mir von einzelnen der mittlern und grössern Plätze ebenfalls bereits bekannt gegebenen günstigen Erfolge beweisen die grosse Absatzfähigkeit dieser Zeitschrift, für welche sich überall Abnehmer finden lassen. Allen Architekten und Bau-Ingenieuren, sowie den bezüglichen Behörden und Corporationen bitte ich sie, soweit noch nicht geschehen, vorzulegen, und Ihren

Bedarf zur Fortsetzung

baldigst anzugeben.

Unbeschadet der allgemeinen Absatzfähigkeit bin ich jedoch überzeugt, dass viele der Herren Sortiment-Exemplare des ersten Heftes aussichtslos auf Lager haben, und an alle diese richte ich hiermit die angelegentlichste

Bitte um ungesäumte Rücksendung, damit ich den von andern Seiten eintreffenden Nachbestellungen genügen kann.

Das dritte Heft erscheint im Laufe des August.

Den Herren Verlegern

empfehle ich die Zeitschrift zur zweckmässigen Bekanntmachung ihrer bau- und ingenieur-wissenschaftlichen Artikel. Die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum wird mit 20 λ berechnet, Beilagen, deren ich 2500 erbitte, verbreite ich gegen eine Gebühr von 18 M.

München, den 12. Juli 1878.

Theodor Ackermann,
Verlags-Conto.

Continuation.

[28745.]

Soeben erschien:

Zeitschrift

für Philosophie u. philosoph. Kritik.

Herausgegeben von

Prof. Dr. v. Fichte, Prof. Dr. Ulrich und
Pfarrer Dr. Wirth.

Neue Folge. 73. Band. Heft 1.

Handlungen, welchen diese Continuation nicht zugekommen sein sollte, wollen zu verlangen die Güte haben.

Halle, 2. Juli 1878.

C. E. M. Pfeffer.

Empfehlenswerthe Turnliteratur.

[28746.]

Bitte die bei mir erschienenen, zur Sommerzeit vielfach begehrten Lehrmittel für das Turnen:

Riggeler, J., Turninspector, Turnschule für Knaben und Mädchen. I. Theil. 7. Aufl.

1 M 80 λ . II. Theil. 6. Aufl. 1 M 80 λ .

— das Turnen mit dem Eisenstab. Mit Holzschnitten. 1 M 80 λ .

A cond. mit 25 %, baar 7/6, fest 13/12. nicht auf Lager fehlen zu lassen.

F. Schulthess in Zürich.

[28747.] **Allgemeine
Literarische Correspondenz**
für

das gebildete Deutschland.
Jahrg. 1877/78. Auflage 2500.

Monatlich 2 Nummern.

Preis 10 M. pro Semester.

Die „Allgemeine Literarische Correspondenz“ erfreut sich weitester Verbreitung, besonders unter

Schriftstellern, Gelehrten und Lehrern, kurz in solchen Kreisen, welche als

bücherkaufendes Publicum

mit Recht zu betrachten sind. Dieselbe hat sich eingebürgert in die meisten

Lesezirkel, Casinos, Lesehallen, Bibliotheken, und empfiehlt sich dem Verlagsbuchhandel neben dem Börsenblatt

als vorzüglichstes Anzeigemittel.

Inserate: Der Raum der Petitspaltzeile (40 & ord.) 30 & no.

Für einfache leichte Beilagen in Großoctav oder Hochquart berechne ich 20 M. no., bei größeren Formaten nach Uebereinkunft.

Hochachtungsvoll

Germann Foltz in Leipzig.

Sensations - Broschüre!

[28748.]

Wichtig für die bevorstehenden
Wahlen!

Soeben erschien:

Wohin?!

Ein

ernster Mahnruf in ernster Zeit
an alle liberalen Parteien.

Von einem Arbeiterfreund.

Motto:
Urtheilt nüchtern!

2 Bogen 8. stark. Eleg. brosch. 50 & ord.,
38 & à cond., 30 & baar und 11/10.

Bitte, zu verlangen.

Hochachtend

Emil Hohorst,

Verlagsbuchhandlung

in Berlin, Alexandrinenstrasse 98.

[28749.] In meinem Verlage erschien soeben:

Lesestücke

für

Fortbildungsschulen.

I. Heft für untere Abtheilung.

Zusammengestellt von dem

Lehrercollegium der städtischen Fort-
bildungsschule zu Leipzig.

Preis 30 & ord., 23 & netto baar.

Leipzig, 15. Juli 1878.

Th. Diez.

[28750.] Soeben erschien im unterzeichneten Verlage:

**Souvenir
de l'Exposition Universelle
Paris 1878.**

24 photo-lithographische Ansichten
in Visit-Doppel-Format. Fein in Calico geb.

Preis 1 M. 50 & ord., 1 M. netto baar.

Souvenir de Paris.

18 photo-lithographische Ansichten
in Cabinetformat. Fein in Calico gebunden.

Preis 2 M. ord., 1 M. 20 & netto baar.

Versailles et Trianon.

18 photo-lithographische Ansichten
in Visitformat. Fein in Calico geb.

Preis 1 M. 50 & ord., 1 M. netto baar.

Nur fest, resp. baar.

Vide Wahlzettel!

Leipzig, den 15. Juli 1878.

Glaser & Garte.

[28751.] In R. v. Deder's Verlag, Marquardt & Schend in Berlin ist soeben erschienen:

Gerichtskostengesetz

nebst der

**Gebührenordnung für Gerichts-
vollzieher, Beugen und Sach-
verständige**

vom 18. Juni 1878.

Mit Parallelstellen und vollständigem
Sachregister.

gr. 8. Cart. 60 & ord., 40 & netto.

Rechtsanwaltordnung

vom 1. Juli 1878.

Mit Parallelstellen und ausführlichem
Sachregister.

gr. 8. Cart. 45 & ord., 30 & netto.

Wir bitten, zu verlangen.

[28752.]

J. Staub's

**Bilderwerk zum Anschauungs-
unterricht**

für jüngere Kinder.

Ein Buch für Haus und Schule.

Vier Hefte gr. Folio mit Text u. 48 Doppel-
tafeln in Farbendruck.

Preis pro Heft (einzeln verkäuflich) à 4 M.;
mit 25% Rechnung, fest 13/12.

empfehle ich Ihrer andauernden Ver-
wendung.

Heft 1. beliebig à cond., Heft 2. und 3. nur
fest, Heft 4. wird neu gedruckt.

Hochachtungsvoll

Zürich, 6. Juli 1878.

F. Schultheß.

Verlag der
H. Laupp'schen Buchhandlung
in Tübingen.

[28753.]

Am 15. dieses Monates ist ausgegeben:

Zeitschrift

für die

**gesammte Staatswissen-
schaft,**

herausgegeben von

Schäffle, Fricker und Wagner.

34. Jahrgang. 1878. 3. Heft als Rest.

Wir machen diejenigen Handlungen, welche Heft 1. u. 2. dieses Jahrgangs pro complet berechnet pro nov. erhalten haben, besonders darauf aufmerksam, dass wir Heft 3. nur auf besonderes Verlangen als Rest versenden; wir bitten, rechtzeitig zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Tübingen, 10. Juli 1878.

H. Laupp'sche Buchhandlung.

[28754.] In meinem Verlage ist erschienen:

**Wider das Demagogenthum
in Nürnberg.**

Ein Beitrag zur Zeitgeschichte.

Ende Juni 1878.

17. Auflage.

2 Bgn. 8. Geh. Preis 20 &.

Innerhalb 8 Tagen wurden hiervon in Nürnberg sowie in anderen Städten Frankens 20,000 Exemplare abgesetzt; aber trotzdem ist diese Schrift nicht nur von localem Interesse, sie berührt und schildert Zustände, wie sie im ganzen Reiche hier und dort zu Tage treten und tief in unser gesamtes Volksleben verderbenbringend einschneiden.

Der Verfasser, ein wegen seiner milden und edlen Gesinnung hochangesehener Mann, Professor M. Krüd, am hiesigen Realgymnasium, hat sich die Aufgabe gestellt, aus den Schriften und Organen der Socialdemokraten nachzuweisen, mit welcher unerhörten Zügellosigkeit die Führer dieser Partei alles das herabwürdigen, was dem gesitteten Menschen heilig und theuer ist. — Es ist ein Appell an das deutsche Bürgerthum zur Abschüttelung eines unerträglichen Joches.

Die Schrift ist durchaus sachlich und wahrheitsgetreu gehalten, ein Meisterstück in schriftstellerischer Hinsicht und trotz ihrer äußeren Unscheinbarkeit vortrefflich im Inhalte.

Geehrte Collegen, welche die Hand bieten wollen, der gemeinsamen Sache des Vaterlandes zu dienen, bitte ich um ihre Unterstützung.

Des Zweckes wegen wurde der Preis äußerst niedrig gestellt, und ich kann deshalb auch nur baar liefern; einzelne Exemplare mit 25% Rabatt, sonst 13/12 und so fort mit 33 1/3 % Rabatt.

Nürnberg, im Juli 1878.

Germann Ballhorn

(v. Ebner'sche Buch- u. Kunsthdlg.).

Nur hier angezeigt!
[28755.]

**Memminger,
Die Alpenbahnen in Deutschland
und Oesterreich.**

2. Auflage. Preis: 4 M 50 λ ord., 3 M 35 λ netto, 3 M baar u. 11/10 Expl.

Unter Bezugnahme auf mein Anfangs April d. J. ausgegebenes Circular, worin ich à cond.-Bestellungen auf obige Schrift nur auf kurze Zeit und nur in einfacher Anzahl anbieten konnte, bringe ich jetzt, nachdem ich vom Autor (und ursprüngl. Selbstverleger) günstigere Bedingungen erlangt habe, zur Kenntniß, daß ich nunmehr an Handlungen, welche sich für den Absatz dieser, von den hervorragendsten politischen und Fachzeitschriften aufs anerkennendste beurtheilten Schrift thätig verwenden wollen, auch Exempl. unter den gewöhnlichen Bedingungen à cond. liefern kann, allerdings nur in beschränktem Umfange, weil bereits ein erheblicher Theil der 2. Auflage abgesetzt ist. — Gegen baar erlasse von heute an einzelne Exempl., ohne Rückwirkung auf früher Bezogenes, à 3 M.; Freiempl. 11/10, auch bei successivem Bezuge, sofern nur in einer Jahresrechnung. — Baarbestellungen werden in Leipzig und Stuttgart ausgeliefert.

Auf die seit Ausgabe des Eingangs erwähnten Circulars weiter erschienenen sehr günstigen Besprechungen erlaube ich mir besonders aufmerksam zu machen, namentlich in der Neuen deutschen Alpenzeitg. Nr. 15, 13. April; Süddeutsche. Bank- u. Handelsblatt Nr. 17, 28. April; Bayerische Hblszeitg. Nr. 24, 15. Juni; Berl. Nat.-Ztg. Nr. 234, 21. Mai; Berl. Tagebl. Nr. 83, 7. April; Bote f. Tirol Nr. 91, 20. April; Ffrtr. Journal Nr. 105, 15. April; Neue Ffrtr. Presse Nr. 91, 2. April; Hambgr. Reform Nr. 105, 3. Mai; Oesterr. Beamten-Ztg. Nr. 24, 14. Juni; Neue Tiroler Stimmen Nr. 128, 5. Juni; Wiener Sonn- u. Montags-Ztg. Nr. 26, 7. April; Wiener Verkehrs-Ztg. Nr. 16, 21. April; Augsb. Allgem. Ztg., Handelsbeilage zu Nr. 111, 12. Mai; Ztg. d. Vereins deutscher Eisenbahnverwaltgn. Nr. 48, 24. Juni.

Schließlich bemerke ich noch, daß ich nur auf Verlangen versende.

Achtungsvoll
Zürich, 15. Juli 1878. **H. Gante.**

[28756.] Nach den eingegangenen Bestellungen gelangte zur Versendung:

**Archiv
für
Augen- u. Ohrenheilkunde,**

herausgegeben

von

Knapp, Moos, Mauthner.

1878. VII. Band. 1. Abtheilung.

(Aus C. W. Kreidel's Verlag dahier an mich übergegangen.)

Handlungen, die ihre Continuation noch nicht verlangten, werden um gefällige Angabe gebeten; auch stehen bei Aussicht auf Absatz einzelne Exemplare à cond. zur Verfügung.

Wiesbaden, 13. Juli 1878.

J. F. Bergmann.

„Scherr's Germania.“

[28757.]

„Germania“ Lieferung 27/28. wurde am 29. Juni versandt.

Das Werk wird in 34 Lieferungen complet werden. War es einerseits dem Herrn Verfasser nicht möglich, den ungeheuren Stoff so zusammenzudrängen, wie vorher angenommen war, so mochte ich auch andererseits die Illustrationen nicht einschränken. Das Schlußheft wird im October ausgegeben, so daß bei rechtzeitiger Bestellung der Einbanddecke das Werk überall bis Weihnachten gebunden werden kann.

Ich verwahre mich ausdrücklich gegen Reclamationen, wenn ich vor Weihnachten keine Decken mehr sollte liefern können; die Zahl der anzufertigenden ist eine so große, daß ich nur die rechtzeitig bestellten sicher zusagen kann.

Stuttgart, Juli 1878.

W. Spemann.

[28758.] In meinem Verlage erschien soeben:

**Lehrbuch
der englischen Sprache,
mit Bezeichnung der Aussprache,**

von

Dr. H. Th. Traut.

Preis 1 M 25 λ ord., 75 λ netto baar u. 7/6 λ .

Für eine umfassende Insertion dieses Buches ist gesorgt.

Leipzig, 15. Juli 1878. **Th. Dietz.**

[28759.] In meinem Commissionsverlage soeben erschienen und bitte, fest zu verlangen:

Chronologische Splitter.

Herausgegeben von

Augustin Zedler,

Priester d. Diocese Breslau.

Eleg. geh. 1 M ord., 75 λ netto.

Benthen, O.-S., Juli 1878.

Oscar Waeldner.

[28760.] Der bei mir im Jahre 1873 erschienene

Dritte Altkatholiken-Congress in Constanz
(4 M 80 λ)

ist vom 1. Juli d. J. an herabgesetzt auf 3 M ord., 2 M netto, 1 M 50 λ baar und 7/6 in Rechnung oder baar.

Constanz, im Juli 1878.

Wm. Med.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

[28761.] Die erste Lieferung von:

Scheuren, Vom deutschen Rhein.

Neue kleinere Ausgabe.

(Vollständig in 6 Lieferungen à 3 M ord.)

kann infolge eingetretener Hindernisse erst Anfang September zur Ausgabe gelangen.

Düsseldorf, Juli 1878.

L. Baumann & Co.

[28762.] Folgendes Circular gelangte soeben zur Versendung:

Berlin W., Lützowstr. 7, den 15. Juli 1878.

Mitte September c. erscheint in unserem Verlage, wird aber nur auf Verlangen und nur an diejenigen Handlungen, welche Conto 1877 glatt abgeschlossen haben, versandt:

Landolin von Reutershöfen.

Roman

von

Berthold Auerbach.

20 Bogen Octav. Eleg. geheftet 6 M ord.

In Rechnung mit 25% und 13/12, gegen baar mit 33 1/3% und 11/10.

Vorausbestellungen,

welche bis 1. September c. in unseren Händen sind, effectuiren wir mit

40% gegen baar und 11/10.

Bei dem Namen „Berthold Auerbach“ dürfen wir uns wohl jeder Anpreisung enthalten und erwähnen daher hier nur, dass Sie eine Entwerthung Ihnen etwa augenblicklich liegenbleibender Exemplare nicht zu befürchten haben, da wir eine billigere „Volksausgabe“ in den nächsten 2—3 Jahren nicht veranstalten werden.

Bei der voraussichtlich sehr starken Nachfrage können wir in erster Linie nur diejenigen à cond.-Aufträge berücksichtigen, welche gleichzeitig von festen resp. Baar-Aufträgen begleitet sind; zu Ihren Bestellungen, die wir baldigst erbitten, wollen Sie sich gefälligst der umstehenden Verlangzetteln bedienen.

Gebundene Exemplare liefern die Herren Baar-Sortimenter: J. Bachmann in Berlin, L. Staackmann und F. Volckmar in Leipzig, Albert Koch & Co. in Stuttgart und Friese & Lang in Wien.

Hochachtungsvoll ergebenst

Gebrüder Paetel.

[28763.] Bei mir ist unter der Presse, und wollen Sie baldigst verlangen:

Die Conservirung

der

Nahrungsmittel

und zwar

des Fleisches, Herstellung des Fleisch-Extraktes, der condensirten Milch, der Eier-Conserven, der comprimierten Gemüse;

ferner

der eingemachten Früchte und Beeren, der Gelées, Compots, Marmeladen und Frucht säfte.

Zweite verbesserte und erweiterte Auflage

von

„Das Einmachen der Früchte und Beeren“

von

A. Engrim.

Weimar, 15. Juli 1878.

B. F. Voigt.

Zur gef. Beachtung!

[28764.]

Nächstens erscheinen bei mir:

Geschichte

der

Briefgeheimnisverletzungen

und der

„Schwarzen Kabinette“ in Preussen-
Deutschland(Supplement zu den „Schwarzen
Kabinetten“)

von

Emil König.

Motto:

„Heilig sei das Briefgeheimnis;
daraus vermeide man jeden Schein
der Enthüllung.“Auf die Bedeutung dieser Schrift brauche
ich kaum aufmerksam zu machen. Meine
Bedingungen sind wie gewöhnlich:à cond. 25 %, fest 25 % u. 13/12,
baar 30 % u. 13/12.Jedoch muss ich gleich erklären, dass
blosse à cond.-Bestellungen kaum berück-
sichtigt werden können.**Vertheidigung des Unglaubens.**Diese Schrift, von der ich jetzt weder
den Umfang noch den Preis genau angeben
kann, wird sicher ein grosses Aufsehen er-
regen. Sie ist so zu sagen das literarische
Testament eines blinden Greises, welcher in
seinem Leben energisch für den Fortschritt
eingestanden ist und dessen Schüler nun an
der Spitze der Bewegung glänzen.

Bedingungen wie oben.

Bern, Juli 1878.

E. Magron, Verlag.

[28765.] In Kürze erscheint:

**Die Petroleumindustrie
Oesterreich-Deutschlands**

zur

Klarstellung deren Wichtigkeit und
Zukunft und zur Aufklärung des
für diese Industrie sich
interessirenden Capitaless.

Dargestellt von

Leo Strippelmann,

Berg- u. Hütteningenieur.

Abtheilung III. Deutschland.

Mit 2 Charten und zahlreichen Profilen.

Preis 8 M. ord.

Um Reclamationen vorzubeugen, theilen
wir an dieser Stelle mit, daß auf Wunsch des
Herrn Autors Abtheilung II., Oesterreich-Ost-
galizien, erst nach Abtheilung III. erscheinen
wird. Besondere Gründe veranlassen den Herrn
Autor, die ursprüngliche Nummerirung der Ab-
theilungen dennoch beizubehalten, so daß die
Reihenfolge des Erscheinens I. III. II. ist.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 12. Juli 1878.

G. Knapp,

Verlagsbuchhandlung.

Fünfundvierzigster Jahrgang.

[28766.] Binnen einigen Tagen kommt zur
Versendung:**Verhandlungen**der Philosophischen Gesellschaft
zu Berlin.

Neuntes Heft.

Als von besonderem Interesse erscheint
hieraus als Separatabdruck:

Ueber die

Wahrscheinlichkeit.

Ein Vortrag

des Präsidenten a. D. v. **Kirchmann.**Handlungen, welche Aussicht auf Absatz
haben, wollen gefl. verlangen, da ich unverlangt
nicht versende.

Leipzig, 12. Juli 1878.

Erich Roschky

(V. Heimann's Verlag).

(Vide Wahlzettel.)

[28767.] Bis 15. August

erscheint unser großer

Pracht-Globus

von 47 Cm. (18 Zoll) Durchmesser

nach den neuesten Erforschungen und Ent-
deckungen revidirt, mit allen politischen und
geographischen Eintheilungen versehen und
auf das feinste colorirt.Wir veranstalten zwei Ausgaben: A. wo die
Erdfugel aus Metall, B. wo sie aus
Papiermaché gearbeitet ist, und in 3 Aus-
stattungen: a. mit completem Zubehör, als
Meridian, Höhenquadrant, Stundenring,
Compaß A. 100 M.; B. 75 M.b. auf einfachem Gestell mit Halbmeridian
A. 70 M.; B. 50 M.c. auf einfachem Gestell A. 50 M.; B. 40 M.
Bis zum Erscheinen dieses wahrhaft pracht-
vollen Globus gewähren an Baarbesteller (gegen
Vorausensendung des Nettobetrages) einen
40 %igen Rabatt, nach dem Erscheinen nur
25 %. Emballage zum Selbstkostenpreise von
3-6 M.

Prospecte in beliebiger Anzahl gratis.

Hochachtungsvoll

Rostof b. Prag, den 8. Juli 1878.

J. Felkl & Sohn.

[28768.] Ende Juli erscheint:

Pius-Kalender

pro 1879.

In bedeutend verbesserter Ausstattung, mit
4 feinen Titelbildern und vorzüglichen Illu-
strationen aus Brend'amour's Kunstanstalt.
Preis 50 S.

Bezugsbedingungen:

Baar 40 % u. 25/24, 54/50 Frei-Exempl.

(Die günstigsten Bezugsbedingungen aller
kathol. Kalender.)Besonderes Circular wurde heute versandt
und steht auf Verlangen zu Dienst.

Cöln, 12. Juli 1878.

J. P. Bachem.**Verlag von Theodor Fischer**
in Cassel.

[28769.]

Demnächst erscheint:

Die Prüfung des Farbensinnes
beim**Eisenbahn- und Marine-
personal**

von

Dr. J. Stilling.

Vierte gänzlich umgearbeitete Auflage.

1. Lieferung.

Zur Bestimmung der Roth-
Grünblindheit.

Mit 6 Taf. Abbild. in Chromolith.

Royal-4. 4 M.

Die Chew'suren

und

ihr Land.

(Ein monographischer Versuch.)

Untersucht im Sommer 1876

von

Dr. Gustav Radde,

Director des kaukasischen Museums in Tiflis.

Mit Abbildungen und Karte.

Med.-8. 12 M.

Wandtafelnzur Naturgeschichte der Haus-
thiere

1. Lieferung: Das Rind.

Von Dr. M. Wilckens,

ord. Prof. der k. k. Hochschule für Bodenkultur
in Wien.

Mit 24 Taf. Abbild., Grösse à 65-72 Cm.

Subscr.-Pr. 36 M.

[28770.] In den nächsten Tagen erscheint:

Vorlagen

für

Arbeiten aus Eisen.

Ausgeführt

vorwiegend nach Entwürfen

der

**hervorragendsten Meister der
Neuzeit**

insbesondere von

**Abel, Doderer, Ferstel, Kachel, Kalten-
ecker, Kayser, Krumholz, Riewel,
Fr. Schmid, Storek u. A.**

(Aus den Blättern für Kunstgewerbe.)

Preis 6 M. ord., 4 M. 50 S. no., 4 M. baar.

Ich bitte, zu verlangen.

Wien, 10. Juli 1878.

R. v. Waldheim.

382

Uebersetzungs-Anzeigen.

[28771.] In meinem Verlage erscheint binnen kurzem eine englische und eine französische Uebersetzung von:

Esmarch, Handbuch der kriegschirurg. Technik

unter dem Titel:

The Surgeon's Handbook on the Treatment of Wounded in War. A Prize Essay

by
Dr. Friedrich Esmarch,
Professor of surgery to the University of Kiel, surgeon
to the University-Hospital Kiel, surgeon general to the
prussian army.

Translated by
H. H. Clutton, B. A. Cantab. F. R. C. S.,
Resident assistant surgeon St. Thomas Hospital.
With 536 wood-cuts and 30 coloured
plates. gr. 8.

Chirurgie de Guerre. Manuel de Pansements et d'Opé- rations.

Ouvrage couronné
de
Dr. Frédéric Esmarch,
etc. etc. etc.
Traduit par le
Dr. Rouge (de Lausanne),
Membre correspondant de la Société de chirurgie
de Paris.

Illustré de 536 dessins gravés sur bois et
de 30 planches en chromo-lithographie.
gr. 8.

Der Ladenpreis beider Ausgaben ist 24 M.
In Rechnung gebe ich 25 % Rabatt und
auf 12+1 Freiemplar; gegen baar
33 1/3 % und ebenfalls auf 12+1 Frei-
exemplar; bei Abnahme von 100 Exem-
plaren 40 % ohne Freiemplare.

Den Debit der französischen Ausgabe für
Frankreich haben die Herren J. B. Baillièrre
& Söhne in Paris übernommen.

Die Ausstattung der Uebersetzung ist
dieselbe wie bei der Originalausgabe. Von
letzterer erschien kürzlich ein Neudruck,
und stehen Exemplare wieder in mässiger
Anzahl à cond. zu Diensten.

Hochachtungsvoll
Hannover, den 12. Juli 1878.

Carl Rümppler.

Angebotene Bücher u. s. w.

[28772.] **Beit & Comp.** in Leipzig offeriren:
1 Lucas, deutsch-engl. und engl.-deutsches
Wörterbuch. 4 Hbfrzbd. Ungebraucht.
1 Hoppe, Supplement-Verikon. Neu,

[28773.] Die **Literar.-art. Anstalt** (Th. Riebel)
in München offerirt:

- 1 Mémoires et correspondance politique et
militaire du roi Joseph. Vol. 7. 8. 8.
Paris 1854.
 - 2 Guizot, Mémoires pour servir à l'histoire
de mon temps. Tome 8. (Brockhaus.)
 - 1 Lamartine, Histoire de la Turquie. Tome
1. 2. 8. Paris 1855.
 - 1 — Histoire des constituants. II. 8. Paris
1855.
 - 1 Laurent, la révolution franç. 1. Partie.
8. Paris 1867.
 - 1 Ibn-Khaldoun, Histoire des Berbères.
Tome 3. 4. 8. Paris 1855.
 - 1 Mémoires de M. de La Rochefoucauld.
Tome 1. 2. 8. Paris 1861.
 - 1 Léo, Histoire d'Italie. Tome 3. gr. 8.
Paris 1839.
 - 1 Macaulay, Histoire du règne de Guillaume
III. Tome 4. 8. Paris 1861.
 - 1 Meneval, Napoléon et Marie-Louise.
Tome 3. 8. Paris 1845.
 - 1 Souvenirs intimes de M. le comte de
Mesnard. Tome 3. 8. Paris 1844.
 - 2 Histoire de Jules César. Tome 1. 8.
Paris 1861.
- Ferner:
- 1 Topographia Bavariae. Historico-topo-
graphica descriptio; Beschreibg. d. Kur-
fürst. u. Herzogth. Ober- u. Niederbayern
m. zahlreichen Kupf. v. M. Wenning.
4 Thle. qu. 4. München 1721—26. Geb.
Gut erhalten.

[28774.] Die **G. Krebs'sche** Buchhandlung in
Aschaffenburg offerirt:

- Weber, Handbuch d. bayer. Staatsbürgers.
1. Bd. 1876. — Bözl, Lehrbuch des bayer.
Verfassungsrechts, mit Suppl. z. 4. Aufl.
1872. — Staudinger, Strafgesetzbuch f. d.
D. Reich. 1876. — Stadelmann, Gemeinde-
verfassung. 1876. — Haushofer, Statistif.
1872. — Arndts, Pandekten. 1874. —
Held, Verfassungsrecht. I. II. 1856. 57. —
Huhn, Staatsrecht. 1865. — Huhn, Volks-
wirthschaftslehre. 1865. — Döbner, Bo-
tanik. 1865. — Müller, Physik. — Sachs,
Botanik. 1870. — Mayer, Mathematik.
1864. — Hartwig, Luftmeer. 1872. —
Umpfenbach, Finanzwissenschaft. 1859; —
Volkswirthschaft. 1867. — Ziegler, Feder-
wildjagd. 1872. — Hartig, forstwissenschaftl.
Examinat. 1866. — Judeich, Forsteinrich-
tung. 1871. — Ganghofer, Holzrecht. 1872.
— Heyer, Waldertragsregelung. 1862. —
Heyer, Waldwerthrechnung. 1865. —
Burdhardt, Aus dem Walde. I—III. —
Grebe, Gebirgskunde. 1865. — Grebe,
Buchen-Hochwaldbetrieb. 1856. — Raze-
burg, forstwissenschaftl. Schriftsteller-Veri-
kon. I. 1872. — Razeburg, Waldverderb-
niß. 1866—68. — Diegel, Niederjagd.
3. Aufl. In 12 Bgn. — Bach, geogn.

Uebers.-Karte v. Deutschl., Schweiz u. d.
angrenz. Landestheilen. 1855. — Die
wirthsch. Zustände im Süden u. Osten
Asiens. 1871. — Schröder, Holz d. Coni-
feren. 1872. — Forstverwalt. Bayerns.
1861. — Bayer. Gesetzgeb. über Jagd-
ausübung, Wildschadenersatz u. Jagdrevell.
1871. — Leonhard, Katech. d. Mineralog.
1862. — Leonhard, Katech. d. Feldmefßk.
1871. — Preßler, mathem. Aschenbrödel.
1870. — Preßler, Hauptlehren d. Forst-
betriebs. 1872. — Preßler, forstl. Hülf-
buch. 1872. — Kauschinger, Waldschütz.
1872. — Ruchte, Mineralogie. 1863. —
Ruchte, Zoologie. 1866. — Ruchte, Physik.
1868. — Gretschel, Katechism. d. Physik.
1865. — Hallerstein, Mathematik. 1867.
— Koppe, Arithmetik u. Algebra. 1869. —
Koppe, Physik. 1867. — Kunze, Zins- u.
Rentenrechn. 1872. — Koenig, Forst-
benutzung. 1861. — Pinzer, Oberaufsicht.
1876. — Gyner, Eigenschaften des Holzes.
1871. — Forstgesetz f. Bayern. 1862. —
Ebermayer, Lehren der Forstwissenschaft.
1872. — Hierl, Waldwerthberechnung.
1852. — Pfeil, Forstwirthschaft. 1870. —
Die Theilforsten u. ihre Zusammenleg. z.
Wirthschaftsverbänden. — Burdhardt, Ge-
meinde- u. Forsten in Hannover. 1876. —
Heyer, forstl. Statistif. I. 1871. — Burd-
hardt, Fichte u. Kiefer. 1856. — Alerz,
Aufästen. 1874. — Bach, geolog. Karte
v. Central-Europa. 1868. — Mühlhausen,
Wegeneß. 1876. — Judeich, Tharander
forstl. Jahrbuch. Jahrg. 1872—76. —
Monatsschrift f. Forst- u. Jagdwesen, von
Baur. Jahrg. 1872—75. — Forst- u.
Jagdzeitung, v. Heyer. Jahrg. 1872—75.
— Forstliche Blätter, v. Grunert u. Leo.
Jahrg. 1872—76. — Windell's Hand-
buch f. Jäger. 4. Aufl. 1865. — Schindler,
Portefeuille für Forstwirth. 1876. —
130 Blatt d. Reymann'schen Spezialkarte
v. Deutschland.

Offerten auf das Ganze sind in erster Linie
erwünscht.

[28775.] Die **Weisner'sche** Buchh. in Liegnitz
offerirt:

- Gebote direct per Post. —
1 Gerol, die Apostelgeschichte. 2 Thle. in
1 Bd. geb. Stuttgart 1868.
1 Harleß, christl. Ethik. Stuttg. 1853.
1 Hartmann's Hochzeit-, Schul-, Katechis-
mus- u. Geburtstagspred. Tübingen 1865.
1 Hafe, evangel. Dogmatik. Leipzig 1850.
1 Palmer, evangel. Casualreden. Stuttgart
1854—61.

[28776.] **L. Schamburger**, Hofbuchhdlg. in
Luxemburg offerirt:

- Congrès international de Americanistes.
Compte-rendu de la seconde session.
2 Vols. Luxembourg 1877. Preis 20 M.,
für 12 M. netto baar.

[28777.] **Otto Weißner & Behre** in Hamburg offeriren und erbitten Gebote:
1 **Seuffert's**, Archiv. Neuer unveränd. Abdruck. Bd. 1—5. in gr. Ch. geb., u. die darauf folgende Fortsetzung, Hft. 47—75., sammt General-Register Hft. 1—4. zu Bd. 1—20.

= So gut wie neu. =

[28778.] **Carl Pohan** in Wien offerirt gegen baar mit 50 %, broch., neu, unaufgechn.:

1 **Wahrmund**, Hdbch. d. neu-arabisch. u. dtshn. Sprache.

Bd. 1. Neu-arabisch-dtsch. 4 Thle. 1877. 66 M. ord.

Bd. 2. Dtsch.-neu-arabisch. 1870. 13 M. ord.

[28779.] **Rud. Seelig's** Buchh. (E. Schmerzahl) in Lübeck offerirt:

250 div. Bde. Tauchnitz' Edition.

21 div. Bde. Asher's Collection.

1 **Heinsius' Bücherlexikon**. 14. Bd. 1862—67. In 2 Thle. geb.

1 — do. 15. Bd. 1868—74. 25 Bfgn. (Soeben cplt. geworden.)

[28780.] **Immanuel Müller** in Leipzig offerirt:

1 **Heinsius' Bücherlexikon**. Bd. 10—14. In 10 Hbfrzbdn.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[28781.] **Maruschke & Berendt** in Breslau suchen und erbitten Offerten direct:

Gross-Hoffinger, Fürst Metternich. 1846.

Kurlbaum, krit. Bemerk. z. Vormundsch. 1870.

Gans, S. Ph., vom Amte d. Fürsprecher. 2. Asg. 1827.

Brix, Organisation d. Advocatur in Oesterr. 1869.

D. oest. Rechtsbücher, hrsg. v. Kaltenbach. 1845 u. ff.

D. engl. Actiengesellschaftsges., übers. v. Güterbock. 1858.

Heydenreich, Comment. in prior. epist. ad Corinth. 1825.

Scharling, Comment. in poster. epist. ad Corinth. 1840.

Sugenheim, Russlands Einfluss a. Deutschland. 1856.

[28782.] **A. Twietmeyer** in Leipzig sucht: **Quaritch's Catalogue** 1874.

[28783.] **S. Steiner** in Preßburg sucht:

Mém. de S. Simon. — **Mém. du maréch. Bassompierre**. — **Revue de la main g. et dr.** (Collection Capefigue.) Complet u. einz. (Paris, Amyot.) — **L'Univers. Hist. et descr. de t. l. peuples**. Vol. 1. Paris 1842 (Didot). — **Meyer's Universum**. Bd. 10. 13. 16—18. 20. 21. u. N. F. — **Petermann's od. Vinde's Pflanzenreich**. (Color.) — **Rugler**, Kunstgeschichte. — **Spruner**, histor. Handatlas. Compl. u. einzeln.

[28784.] **Gerold & Co.** in Wien suchen:

Fischer, griech. Zeittafeln. Hammerich. Verhandlungen d. k. preuß. Akad. d. Wissensch. Jahrg. 1841, 43, 45, 49.

Horatius Fl., Epistolae commentariis instructas ed. Obbarius. Edit. nova. 2 Vol. Lipsiae 1855.

Raim, Jos., das Kirchenpatronat. 2. Thl. Lpzg. 1866, Pribler. (Wo ist überhaupt der Verlag von M. G. Pribler hingekommen?)

Jahrbuch der Erfind., hrsg. von Gretschel u. W. I. VII.

Schulze-Delitzsch, Jahresbericht f. 1869, 72. Lessing, Werke. III. A. Grote. Lfg. 22. bis Schluß.

Wagner, Jahresbericht d. chem. Technologie. Bd. 11.

Blondel, Architecture française. Paris 1752.

[28785.] **C. Detloff's** Antiquariat in Basel sucht:

1 **Biblia italica**, trad. da Diodati. Folio. Geneva 1641, Chouet.

1 — do. 4. (Geneva) 1607.

[28786.] **Köhler's** Verlag in Gera, Unth's., sucht:

1 **Löffler**, Carl, Receptenbuch.

1 **Gorup-Besanez**, Chemie. Neueste Aufl.

1 **Hager**, Wörterbuch z. Pharmac.

1 — Manuale. I. 1875.

1 **Schleiden**, das Meer. Pr.-A.

1 **Dietrich**, Kryptogamen.

1 **Hartwig**, Leben d. Meeres.

1 — Inseln d. gr. Oceans.

[28787.] **G. v. Lama's** Antiquariat (M. Mittermüller) in Salzburg sucht:

1 **Schlosser**, Weltgeschichte. Lfg. 78—Schluß; — do. Bd. 4—Schluß; — do. Bd. 9—Schluß. — **Scherer**, Bibliothek f. Prediger.

Lfg. 22. 23. 51—63. 74—Schluß. — **Liebermann**, Institut. theol. Ed. 7. Bd. 2. Mogunt. 1853. — **Waibel**, Moralthologie.

Bd. 6—8. — **Carron**, die tugendhaften Schüler, bearb. v. Räß u. Weiß. Bd. 2. — **Maßl**, Kreuzweg. Hft. 1—4. 7. 9. 10. — **Hedwig'sblatt** 1863. Hft. 3. — **Schmid**, katechet. Repertorium. Lfg. 5. 9. 14—26.

— **Montalembert**, Mönche d. Abendl. Bd. 2 — 5. — **Prediger u. Katechet** 1854. Hft. 2.; 1855. Hft. 4. 5. 6. 7. 9. 11.; 1856. Hft. 12.; 1857. Hft. 1. 4.; 1861. Hft. 9.; 1851. Hft. 7—12.; 1852. Hft. 7—12.; 1853. Hft. 1—6. — **Movers**, die Phönizier. — **Agreda**, M. v., die geheimnißreiche Stadt Gottes. — **Galura**, Gebet- u. Betrachtungsbuch. — **Lapide**, Cornelius a, Commentarii in S. Scripturam. Ed. Vives. — **Faber**, Alles für Jesus. — **Volksmission** in Augsburg, gehalten von Priestern der Gesellschaft Jesu. 2. Aufl. — **Kette** Deine Seele! Mission'spredigten. 4. Aufl. Luzern. — **Weber's** Demokrit. 4. Aufl. Bd. 11. 12. — **Breviarium rom.** 4 Vol. 48.

[28788.] **Ryser & Beaumont** in Dissabon suchen:

1 **Meyer's Conv.-Lex.** 3. Aufl. Orig.-Hbfrzbd. Jedoch nur neu.

Offerten gef. direct.

[28789.] **L. v. Gye** in Meiningen sucht:

1 **Legner**, Frithjofsage, von A. v. Helwig.

[28790.] **Opitz & Co.** in Güstrow suchen:

1 **Diefsterweg**, Handbuch f. d. Rechenunterricht f. d. Lehrer.

[28791.] **C. F. Schmidt**, Musikalienhdlg. in Heilbronn sucht:

Sammlungen polnischer Nationallieder von **Kolberg**, **Sowinski**, **Kanopka**, **Woycicki** u. **Ludw. Steub**. Alles, was erschienen.

Lobe, Compositionslehre. Cplt. u. einzeln.

Marx, Compositionslehre. Bd. 3. 4.

[28792.] **W. Wunderling** in Regensburg sucht antiquarisch und erbittet darüber Offerten:

1 **Goethe's** sämmtl. Werke, mit Einleit. von **Goedek**. 36 Bde. Geb.

1 **Goethe's** sämmtl. Werke, mit Einleit. von **Goedek**. 15 Bde. Geb.

[28793.] **S. Manz** in Wien sucht:

1 **Longinus**, vom Erhabenen. 1781.

[28794.] Die **W. Grütwell's** Buchh. (Hugo Dreist) in Dortmund sucht:

König, der große Krieg gegen Frankreich. (Belhagen & Klasing.) — **Schubert**, M. Luther's Leben. (F. A. Berthes.) — **Kuzen**, das deutsche Land. (B., Hirt's Verl.) — **Pfizer**, Luther's Leben. (Lpzg., Hinrichs.)

[28795.] **H. C. Huch's** Buchh. in Aschersleben sucht:

1 **Kühne**, Gänge üb. d. Schlachtfelder Böhmens. — 1 **Wunder** d. Himmels. (Hempel.) — 1 **Bibel**. Folio.

[28796.] Die **H. Jungklaus's** Buchhdlg. in Cassel sucht:

1 **Bädeker**, Norddeutschland. Neue Aufl. — **Goethe's** Briefwechsel mit einem Kinde. — **Crelle**, Rechentafeln. — **Colshorn**, des Knaben Wunderhorn. — 1 **Dingelstedt**, Argonauten. — **Edda**, v. Simrock. — **Freih. Taschenb.** 1870. — **Grube**, Geschichtsbilder. — **Heuser**, Annalen d. Justizpflege. Bd. 11. u. ff. — 1 **Karte** v. Königr. Polen vor der ersten Theilung. — **Krebs**, Antibarbarus. — 1 **Christl. Kunstblatt** 1873—75, 77. — 1 **Kurtz**, Gesch. d. alten Bundes. — **Lyncker**, hessische Sagen. — **Lyncker**, Gesch. d. Insurrection. — **Marlo**, Organisation d. Arbeit. Cplt. u. einz. — **Palmer**, Homiletik. — **Palmer**, Katechetik. — **Pier-son**, preuss. Geschichte. — **Schlickeysen**, numismat. Handbuch. — **Schulze**, Ernst, goth. Glossar. — **Thorwaldsen**, Alexanderzug. — **Vilmar**, Literaturgesch. — **Peters**, Grundbuchwesen. — **Röth**, Gesch. v. Hessen. — **Hassiaca** in jeder Anzahl.

[28797.] **Otto Nieder** in Pforzheim sucht:

1 **Burdhardt**, Gesch. d. Baukunst. I. II. III.

- [28798.] **J. Bindewald** in Greifswald sucht:
1 Vinhart, Chirurg. Operationslehre. Wien 1874.
1 Reichenbach, Bleameln. Leipzig, Arnold.
- [28799.] **Jul. Möllenkamp** in Borbeck sucht:
1 Hempel's Nationalbibliothek. Hft. 88. u. Folge.
- [28800.] **D. Nutt** in London sucht:
Historia general de las Indias. Madrid 1620.
Niaje ab estrecho de Magellanes. Madrid 1676.
Boissard, Emblemata. Metis 1589.
Kelulath Jahacob. London 1833.
Historia de la litteratura española. Madrid 1829.
Retratos de los Reyes de España. Madrid 1782.
Larramendi, Apologia de la lingua bascongada. Madrid 1803.
Cladera, Investigaciones historicas sobre los principales descubrimientos de los Españoles en el Mar Oceano. Madrid 1794.
Joannis Antiocheni historia chronica. Oxonii 1699.
Quintus Calaber, cur. de Pauw. 8. Lugd. Bat. 1734.
Ausonii opera. 8. Amst. 1671.
Quintilianus. 8. Amst. 1655.
Giovanni, il Pecorone. 2 Vol. London 1793.
Valerius Flaccus. Biponti 1776.
Jablonski, Pantheon Aegyptiorum. 3 Partes. 8. Francof. ad M. 1750—52.
Historiae Augustae scriptores. 2 Vol. Bip. 1787.
Baco, novum organum, ed. Janj. 1840.
Ebrard, iro-schott. Missionskirche.
Geiger, Urschrift.
Longinus, ed. Egger.
Pacca, Memorie storiche.
Parthey, Vocabularium copt.
Pückler-Muskau, Tagebuch aus England. — do. aus Frankreich.
Scheuchenstuel, Windbedarf bei Puddelöfen.
Tennemann, Gesch. der Philosophie. 1829. Nur ein broch., unbeschnittenes, ganz reines Expl.
Trommii concordantiae.
Zerrenner, Einführung der Gasfeuerung. 1856.
— Anwendung der Gasfeuerung. 1856.
- [28801.] **J. G. Galbe** in Prag sucht:
1 Weiske, Rechtslexikon. Cplt.
- [28802.] **E. Baensch Nachf.** in Magdeburg sucht:
1 Auerbach, Edelweiß.
- [28803.] **Carl Bohan** in Wien sucht:
1 Grillparzer, Werke. Gr. V. Bd. 1.
1 Biblioth. d. dtshn. Classiker. (Hilbbsghjn. 1864.) Bd. 24. u. 25. apart.
- [28804.] **Carl Brandes** in Hannover sucht:
1 Calwer, Käferbuch.
1 Engels, Lage der arbeitenden Classen.
- [28805.] **Ludw. Hoffmeyer** in Halle a/S. sucht:
1 Kobl, die geogr. Lage der Hauptstädte Europas.
1 Zeitschrift für Chirurgie, von Hueter u. Lücke. VIII.
- [28806.] **Wilh. Braunmüller & Sohn** in Wien suchen u. erbitten Offerten direct:
1 M. Monatsblätter für Augenheilkunde. Jahrg. 1875.
- [28807.] **Ign. Schweizer** in Aachen sucht:
1 Meyer's Conversations-Lexikon. 3. Aufl. Originalhbfzbd. 1. 2. 1—3. Neu. Offerten gef. direct.
- [28808.] **Die Literarische Anstalt** in Freiburg i. B. sucht u. bittet um Offerten:
1 Cochem, Anleitung für Beichtväter.
- [28809.] **Die Literarische Anstalt** in Freiburg i. B. sucht u. bittet um Offerten:
1 Maria Antoinette, Lebensbeschreibung in Briefen von eigener Hand; herausgegeben v. Bogt von Hunolstein. 8.
- [28810.] **G. F. Drell** in Luzern sucht billig:
Bädeker, Schweiz. 15—17. Aufl.
Berlepsh, Schweiz. 2. u. 3. Aufl. (Zürich.)
Bädeker, Switzerland. 6. u. 7. Aufl.
Meyer's Schweiz. 8. u. 9. Aufl.
Rühner, lat. Elem.-Grammatik. 30—38. Aufl.
Gugler's Leben.
Breviarium romanum. 40. Aufl. Gut geb.
Bauberger, Erzählungen.
Marlitt, Geheimniß d. alt. Mamsell.
Kottenhöfer, illustr. Kochbuch. 2. u. 3. Aufl.
- [28811.] **Julius Klönne** in Berlin S., Prinzenstraße 56, sucht:
Letarouilly, Edifices de Rome moderne.
- [28812.] **Loepflig & Dentice** in Wien, Schottengasse 6, suchen:
1 Dachauer, kosmet. Receptirkunde. München 1864.
Offerten direct.
- [28813.] **L. Rosenthal** in München sucht:
Nouveau Testament. 32. Genève 1570, Honorati.
Ranbeck, Calendar. Benedictinum. 4 Tomi. 4. Aug. V. 1675—77. (Auch einzelne Bde. u. Kupfer u. Text apart.)
— heiliges Benedictiner-Jahr. 4 Bde. (Auch einzeln.)
Humboldt, Kosmos. gr. 8. Bd. 5.
— kleinere Schriften. Cplt.
Graesse, Trésor. Cplt.
Panzer, Annales typogr. Cplt.
- [28814.] **Bernard Quaritch** in London sucht:
1 Hartung, Conciones tergeminae. Vol. II. 4. Eger 1686.
1 — Conciones Philippicae. Folio. Eger 1687.
- [28815.] **G. E. Lüderdt** in Osnabrück sucht:
1 Schade, altdeutsches Wörterbuch.
- [28816.] **Die Wallishausser'sche Buchh.** in Wien sucht:
Haeckel, Schöpfungsgesch.
Sévigné, Mad. de, Mémoires.
Saint-Simon, Mémoires. Neue Aufl.
Avellaneda, segundo tomo del ing. hidalgo Don Quixote.
Löbe, Lexikon d. Landwirthschaft.
Fabricius, Codex apocr. Novi Test.
Pertz, Monumenta. Vol. 9. 11.
Suess, die Alpen.
Crébillon, Oeuvres.
Sulzer, Theorie d. Beredsamkeit.
Zachariae, gerichtl. Beredsamkeit.
Waitz, Verfassungsgesch. Cplt.
Angelini Bontempi, Storia delle ribellione di Ungheria. 1672.
Corpus juris civ., ed. Gothofredus.
- [28817.] **K. F. Köhler's Antiquarium** in Leipzig sucht:
Weikard, Denkwürdigkeiten. 1802.
Ibn-Dashta, Nachrichten über die Chazaren, herausg. v. Chwolson. 1869.
Archiv d. Henneberg. Alterthumsvereins. 3. 4. Lfg. 1842.
Bulletin de la Soc. de l'hist. du protestantisme français. Année 8. (1859).
Literaturzeitung, Jenaer. 1. Jahrg. 1874.
Mittheil. d. Vereins f. Gesch. d. Deutschen in Böhmen. 1. Bd. 1863.
Manatsber. d. Berl. Akad. 1868.
Olafsen, Voyage en Islande. 5 Vols. 1802.
- [28818.] **Bernard Quaritch** in London sucht:
1 Fludd, summum bonum etc. Fol. 1629.
1 Canina, Edifici di Roma. 6 Vol. Fol.
- [28819.] **G. Kirsch** in Wien sucht:
2 Annegarn, allgem. Weltgeschichte. 8 Bde.
1 Paravia, Alex., del autore del libro De imitatione Christi. Turin 1853.
1 Rhetores graeci, ex recognitione L. Spengel. Bd. 1.
1 Leonardo von Porto Maurizio, Missionspredigten. Aus dem Italienischen von Silbert. 2 Bde. Wien 1845, Mechitar-Buchh.
1 Ezeischit, Franz, Erklärung d. Katechismus.
1 Broehle, Gottfried August Bürger. Sein Leben u. seine Dichtungen. Lpzg. 1856.
1 Gregor des Großen sämmtl. Briefe.
1 — Homilien.
1 Pfahler, Geschichte der Deutschen.
1 — Gregor der Große.
- [28820.] **Cohen & Sohn** in Bonn suchen:
Jahrbücher f. Philologie. Bd. 83. 84. — Philologus. Bd. 6—17. u. Suppl.-Bd. 1. 2. — Pindar, ed. Boeckh. Tom. 1. Pars 1. — Archiv f. pathol. Anatomie, v. Virchow. Bd. 9. 10. — Busch, Chirurgie. Cplt. u. einz. — Kekulé, Chemie.

- [28821.] **R. Jenni's** Buchh. (K. Köhler) in Bern sucht:
1 Cramer, Les cinq codes, franz. u. deutsch v. Cramer.
1 Diez, Gramm. d. roman. Sprachen.
1 — Wörterb. d. roman. Spr.
Offerten gef. direct.
- [28822.] Die **J. Dalp'sche** Buchh. in Bern sucht:
1 Williams, Lexicon Aeschyleum. 2 Tom. 1830.
1 Krehl, Religion d. vorislamischen Araber.
1 Fechner, Psychophysik. 2 Bde.
- [28823.] Die **Gropius'sche** Buch- und Kunsth. in Berlin sucht:
1 Stöckhardt, Chemische Feldpredigten. 2 Bde. (oder auch Bd. 1. ap.).
- [28824.] **H. R. Sauerländer's** Sortiment in Arau sucht:
1 Stich: Clodomir u. Anatilde, v. J. Marchand, nach einem Bilde v. Chabod.
1 Petermann's Mittheilgn. 1858—62.
1 Munzinger, ostafrikanische Studien.
1 Rohlf's, Gerhard, Bedeutung Tripolitaniens.
1 Müller, Joh. v., Schweizergeschichte.
1 Unger, Privatrecht.
- [28825.] **H. G. Guh** in Quedlinburg sucht:
Schlosser's Weltgeschichte. 1. Aufl. 15. u. 16. Bd.
Offerten erbitte direct.
- [28826.] **Oskar Bonde** in Altenburg sucht:
1 Dingelstedt, Flüchtlinge.
1 Lieder e. kosmop. Nachtwächters.
- [28827.] **Köhler** in Gera, Untermh., sucht:
1 Koch, Taschenbuch d. dtshn. u. schw. Flora. 4. Aufl.
1 Rosbach und Westphal, griech. Metrik. 2. Aufl.
- [28828.] **A. Stuber's** Antiquariat in Würzburg sucht:
1 Das Rgr. Bayern in s. maler. Schönheiten, Denkmälern etc.
1 Aristotelis politica, ed. Bekker, oder A. Stahr.
1 Archiv d. histor. Vereins f. Unterfranken. Bd. 2. 4. 5.
1 Rau, Lehrb. d. polit. Oekonomie. 5. Aufl. Bd. 2. u. 3.
- [28829.] **Theodor Ackermann** in München sucht und erbittet Offerten direct:
Liebig's Annalen der Chemie. Die letzten 12 Jahrg.
- [28830.] **Oskar Hengstenberg** in Bochum sucht:
1 Hirsch, Handbuch der histor.-geograph. Pathologie.
1 Suppl.-Bde. zu Meyer's Conv.-Lexikon 1. u. 2. Aufl.
1 Brehm, Thierleben. Vfg. 1. u. ff.
- [28831.] **Geinr. Pfeifer** in Rumburg sucht:
1 Gartenlaube 1867—77. Ungeb.

- [28832.] **Faesh & Frid** in Wien suchen:
Erzählungen von der Kopenhagener fliegenden Post. Uebersetzt v. Kruse. Vjgg. 1835. Bd. 1. 2.
- [28833.] **E. Frommann** in Jena sucht:
Riedel, der brandenb.-preuß. Haushalt. Berl. 1866.
Rant's Werke, v. Rosenfranz u. Sch. Bd. 7. Fiore, nouveau droit international public. 2 Vols. 1868. 69.
Gottschall, Poetik. 2 Bde. 3. Aufl.
Fischer, System der Logik. 2. Aufl.
Roscher, Grundlage der Nationalökonomie. 7. Aufl.
Lübke, Grundr. d. Kunstgeschichte. 4. Aufl.
Müller, polit. Gesch. d. Gegenwart. I—X.
Bulle, Geschichte d. neuesten Zeit. 2 Bde.
Wohlfahrt, Klavierschule.
- [28834.] **Joh. Ewich** in Duisburg sucht:
Verhandlungen d. Vereins zur Beförd. d. Gewerbesleißes, v. Reuleaux. Jahrg. 1869.
- [28835.] **O. May's** Buchh. (E. Roeder) in Chemnitz sucht:
1 Weber, it. Wörterb. — 1 Meyer's Lexikon. 2. Aufl. Bd. 9. u. ff. Hlfrzbd. mit Messingdecken. — Meyer's Lexikon. 3. Aufl. Bd. 1. u. ff.
- [28836.] **F. Volekmar** in Leipzig sucht antiquarisch billigst:
1 Freytag, Bilder aus der deutschen Vergangenheit. Sämmtl. Bde.
- [28837.] **Ant. Goetz**, Buchh. in Aalen sucht:
1 Pharmacopoea germanica, deutsch. Text.
Offerten direct erbeten.
- [28838.] **Carl Greif** in Wien sucht:
Krieg, J., Bad Lauchstädt sonst u. jetzt. Merseb. 1848.
Paulus, H. E. Gottlob, Skizzen aus m. Lebens- u. Bildungs-gesch. 1839.
Aus Schelling's Leben. 3 Bde. 1870.
Appell, d. Haus m. d. 3 Lyren. 1849.
Woltmann, deutsche Briefe.
Aus einer alten Kiste.
Briefe von u. an Goethe. 2 Thle. 1846.
Edermann, Beiträge zur Poesie.
- [28839.] **Bernard Quaritch** in London sucht:
1 Keyserling u. Blasius, die Wirbelthiere Europas. 8. Braunschweig 1840.
1 Nicolini, Case ed i monumenti de Pompej. Cpl.
- [28840.] **E. Biscamp** in Ribnitz sucht:
1 Zimmermann, malerische Länder- u. Völkerkunde. 6. Aufl. Berlin, Hempel.
1 Dumas, Graf v. Monte-Christo. Bd. 1.
- [28841.] **C. Detloff's** Antiquariat in Basel sucht:
1 Heubner, Bibelerklärung. 4 Bde.
- [28842.] **Ernst Heilmann** in Leipzig sucht:
Raupenkalender von Klier, Schott, Vogel u. s. w.

- [28843.] **A. Freyschmidt** in Cassel sucht:
1 Wengler, Mancen-Codex.
Offerten gef. direct.
- [28844.] Die **Schaub'sche** Buchh. (W. Nädelen) in Düsseldorf sucht:
1 Kreuzer, Herodot u. Thucydides. Leipzig 1803, Melzer.
1 Roth, Thucydides u. Tacitus. München, Lindauer.
- [28845.] **Fr. Schaeffer & Co.** in Landsberg a/W. suchen:
Runge's hauswirthschaftliche Briefe.
- [28846.] **Emil Barth** in Dessau sucht:
1 Braune, topogr.-anatom. Atlas. Cpl.
1 Unsere Zeit 1877. 2. Sem.
1 Bibel-Lexikon, herausg. v. Schenkel. Cpl.
1 Kühn, Krankh. d. Culturpflanzen.
1 Eye, Atlas d. Culturgeschichte.
- [28847.] **Wilhelm Koebner** in Breslau sucht:
Crétineau-Joly, Histoire de Louis Philippe et de l'Orléanisme. 2 Vols.
Schilling, Versuch e. Philos. d. Schönen.
Whitney, Leben u. Wachsth. d. Sprache.
Arndts, Pandekten.
Heumann, Handlexikon.
Roscher, Syst. d. Volkswirtschaft.
Windscheid, Pandekten.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

- [28848.] Ohne Aussicht auf Absatz lagernde Exemplare von:
Kraus, ärztlicher Rathgeber beim Kurgebrauch in Karlsbad. 7. Aufl.
Wiel, Tisch für Magenranke. 4. Aufl.
Glawacek, Wegweiser durch Karlsbad. 3. Aufl.
bitte schleunigst zu retourneren, da mein Vorrath zu Ende geht.
Karlsbad, Juli 1878.
Hans Zeller.
- [28849.] Hierdurch ersuche ich Sie, mir gef. umgehend alle zur Remission berechtigten Exemplare von:
Glümer, Claire von, Alteneichen.
zurückzusenden, da es mir zur Effectairung fester und baarer Bestellungen an Exemplaren fehlt. Ich rechne auf umgehende Erfüllung meiner Bitte und erkläre auf das bestimmteste, dass ich nur innerhalb der nächsten sechs Wochen Remittenden von Obigem annehme. Später müsste ich jedes Exemplar zurückweisen, und werde ich mich event. auf diese Erklärung berufen. Von einer demnächst wahrscheinlich nöthig werdenden zweiten Auflage dieses von der gesammten Presse als Meisterwerk anerkannten Romanes werde Ihnen wieder gern Exemplare à condition zur Verfügung stellen.
Hochachtend
Berlin, 15. Juli 1878.
Albert Goldschmidt.
- [28850.] Zurück erbitte eiligst alle zur Remission zulässigen Exemplare des
Examinatorium über römische u. außerröm. Rechtsdisciplinen, von e. prakt. Juristen. 4. Aufl. 8. 1875.
da die 5. Auflage unter der Presse.
Leipzig. **Joh. Ambr. Barth.**

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

Angebotene Stellen.

[28851.] Zur Strazzenführung und der gesammten Auslieferung ihres Verlages sucht eine Verlagsbuchhandlung Norddeutschlands einen überhaupt in allen Verlagsarbeiten tüchtigen und erfahrenen Gehilfen zu sofortigem Eintritt. Gute Handschrift, rasches und pünktliches Arbeiten, sowie Ordnungsliebe sind Hauptfordernisse. Salär den Leistungen entsprechend.

Offerten, denen Photographie und Abschrift der Zeugnisse beigelegt werden möge, sind unter R. P. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[28852.] Für mein Verlagsgeschäft suche ich zu sofortigem Antritt einen mit allen Verlagsarbeiten, speciell aber der Buchführung und dem gesammten Expeditionswesen genau vertrauten Gehilfen, der an strenge Ordnung, sowie exactes und flottes Arbeiten gewöhnt ist. Gehalt nach Leistungen, für den Anfang 1200 Mark.

Offerten nebst Photographie und Abschrift der Zeugnisse erbitte direct.

Hannover, 11. Juli 1878.

Carl Meyer
(Gustav Prior).

[28853.] Ein Verlagsgeschäft in einer der grössten Städte Nordwestdeutschlands sucht zu sofortigem Antritt einen möglichst älteren, in allen Verlagsarbeiten gründlich erfahrenen Gehilfen, der hinsichtlich seines zuverlässigen Charakters und seiner geschäftlichen Leistungsfähigkeit die nöthigen Garantien zu bieten im Stande ist. Bei tüchtigen Leistungen wird hoher Gehalt zugesichert.

Offerten nebst Abschrift der Zeugnisse unter Beifügung einer Photographie befördert sub V. G. die Exped. d. Bl.

[28854.] Ein junger Buchhändler, welcher der portugiesischen Sprache in Wort und Schrift mächtig ist (Kenntnisse der portugies. Literatur sind nicht unbedingt nothwendig) und dem gute Zeugnisse zur Seite stehen, findet angenehme und dauernde Stellung in Lissabon.

Offerten werden durch Herrn Theodor Thomas in Leipzig erbeten.

[28855.] Auf das Comptoir meiner Filiale in Metz (Druck, Verlag u. Exped. der amtlichen Lothringer Zeitung und der Gazette de Lorraine, Formularienverlag, Accidenzdruckerei etc.) suche ich einen Volontär, der sich auf ein Jahr verpflichten würde. Demselben wäre Gelegenheit geboten, sich in der Buchführung, der Correspondenz, dem Inseraten- und Druckereiwesen etc., namentlich aber auch in der französischen Sprache, die vorwiegend im Geschäfte gesprochen wird, bei entsprechenden Vorkenntnissen zu vervollkommen.

Stuttgart.

Carl Grüninger.

[28856.] Ein mit guter Gymnasialbildung versehener, intelligenter junger Mann findet im Herbst Aufnahme als Lehrling in meinem Geschäft. Derselbe würde, unter meiner persönlichen Anleitung stehend, Gelegenheit zu einer gediegenen Ausbildung im wissenschaftlichen

Antiquariat haben. Alles Nähere besonderer Uebereinkunft vorbehalten.

Leipzig.

Otto Harrasowitz.

Gesuchte Stellen.

[28857.] Für einen jungen Mann, den ich aus voller Ueberzeugung als einen in jeder Beziehung zuverlässigen und tüchtigen Buchhändler warm empfehle, suche ich pr. October d. J. eine Sortimenterstelle in einer größeren Stadt.

Derselbe ist seit circa 8 Jahren im Buchhandel thätig, hat tüchtige Sortimentkenntnisse u. ist der französischen Sprache vollkommen mächtig.

Zu jeder ferneren Auskunft bin ich sehr gern bereit.

Leipzig, den 8. Juli 1878.

F. Voldmar.

[28858.] Für einen Buchhändler, 28 Jahre alt, der seit 10 Jahren im In- und Auslande thätig gewesen, suchen wir eine seinen Kenntnissen und Erfahrungen angemessene Stelle in einem größeren Geschäft. Derselbe besitzt gediegene Sprach- und Literaturkenntnisse und kann von uns bestens empfohlen werden. Ihm stehen auch Geldmittel zu Gebote, daß er event. als Theilhaber eintreten kann.

Agram.

F. Suppan's Univ.-Buchhdlg.
(Albrecht & Fiedler).

[28859.] Ich suche für einen zuverlässigen, tüchtigen Gehilfen mit guten Zeugnissen, der bereits in einigen größeren Sortimentgeschäften selbständige Stellungen bekleidete, einen ähnlichen Posten, gleich, ob im Verlag oder Sortiment. Derselbe ist der französischen Conversation mächtig und mit Secundaner-Kenntnissen ausgerüstet.

Leipzig.

Bernhard Hermann.

[28860.] Ein j. Buchhändler, der bereits ¼ Jahr ein Geschäft selbständig mit Erfolg geleitet hat, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse, eine Geschäftsführerstelle oder erste Gehilfenstelle.

Suchender ist bereit, eine Caution v. 900 Mark zu deponiren. Gef. Offerten sub J. M. 100. Berlin, postlagernd Post-Amt 44. erbeten.

[28861.] Für einen jungen, gut empfohlenen Mann, welcher seine Lehrzeit zur größten Zufriedenheit seiner jetzigen Principale bestanden, suche ich zu seiner Weiterausbildung eine Stelle in einer mittleren Sortimentshandlung. Offerten befördert sub M. H.

Leipzig.

Hermann Fries.

[28862.] Für Verlagsbuchhandlungen. — Ein 26 Jahre alter, tüchtiger u. erfahrener Gehilfe, welcher bereits 11 Jahre im Buchhandel thätig war u. dem die besten Zeugnisse größerer Verlagsfirmen Süd- u. Norddeutschlands zur Seite stehen, sucht bis 1. Octob. c. eine dauernde ähnliche Stellung. Die besten Empfehlungen seines jetzigen Chefs stehen auf Wunsch gern zu Diensten.

Gef. Offerten unter Chiffre M. Nr. 100. befördert d. Bibliograph. Institut in Leipzig.

[28863.] Ein junger Mann, 25 Jahre alt, militärfrei und seit 5 Jahren beim Fach, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, zum 1. October eine seinen Fähigkeiten angemessene Stellung in einem lebhaften Sortiment.

Suchender absolvirte das Gymnasium bis zur Prima, besitzt gediegene Literatur- und Sprachkenntnisse und wird in seinen Zeugnissen als exacter Arbeiter empfohlen.

Gef. Offerten sub R. K. # 198. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[28864.] Für Kunstverleger. — Ein tüchtiger Buch- und Kunsthändler, Anfangs der Dreißiger mit guten Referenzen und vortheilhaftem Neuziehen, sucht eine Stellung als Reisender für einen Kunstverlag gegen festes Gehalt oder gute Provision.

Offerten durch Hrn. D. Klemm in Leipzig unter A. B. # 10.

[28865.] Ein junger, militärfreier Buchhändler, mit allen Arbeiten vollständig vertraut, seit 3 Jahren in einem größeren Sortiment einer südd. Residenz, sucht behufs weiterer Ausbildung, gestützt auf gute Zeugnisse u. persönl. Empfehlung seines jetzigen Principals, pr. 1. Oct. Stellung in einer Stadt Norddeutschlands. Gef. Offerten m. Angabe der etwaigen Bedingungen unter L. W. 24. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[28866.] Behufs Ausbild. sucht ein mit best. Zeugn. verseh. jung. Mann, der schon 3 J. gelernt, baldigt Lehrstelle. Adr. R. # 12. durch die Exped. d. Bl. erb.

Belegte Stellen.

[28867.] Den zahlreichen Bewerbern um die von mir ausgeschriebene Stelle mit bestem Danke für ihre Offerten zur Nachricht, daß dieselbe nunmehr wieder besetzt ist.

Düsseldorf.

Paul Schröbendorf.

[28868.] Die Herren Bewerbern um die in Nr. 153 ausgeschriebene Stelle benachrichtigen wir hiermit unter bestem Dank, daß dieselbe wieder besetzt ist.

Marburg, 13. Juli 1878.

R. G. Elwert'sche Univ.-Buchhdlg.

Bermischte Anzeigen.

Inserate

in

Grimm's Wörterbuch.

[28869.]

Die geehrten Handlungen, welche den Umschlag von Grimm's Wörterbuch zu Inseraten benutzen wollen, ersuche ich um baldige Einsendung derselben zu der in circa 4 Wochen erscheinenden 10. Lieferung des 4. Bandes I. Abth.

Die Insertionsgebühren betragen 40 Pf. für die gespaltene Petitzeile.

Leipzig, 15. Juli 1878.

S. Hirzel.

[28870.] Gefällige Mittheilung der jetzigen Adresse des Herrn Klimar Fr. Ruch aus Zinten i. Ostpr., in den Jahren 1875/76 stud. med. hier, würden wir dankbar anerkennen.

Würzburg. **J. Staudinger'sche Buchhdlg.**

Rundschrift.

[28871.]

Handlungen, welche unser neues Placat für das Schaufenster noch nicht erhalten haben, wollen solches gef. verlangen.

F. Soennecken's Verlag
in Bonn u. Leipzig.

[28872.] Verleger illustrirter humoristischer Literatur, welche geneigt sind, mir zur Verwertung übergebene, sehr witzige Arbeiten (ohne Zeichnungen) in Verlag und Vertrieb zu nehmen, wollen sich deshalb an mich wenden, damit ich denselben die betreffenden Manuscripte zur Prüfung einsenden kann.

Bern.

E. Magron.

Grosse Cölner Kunst- und Gemälde-Auction.
[28873.]

Der gesammte Kunstnachlass des verstorbenen Herrn

J. J. von Hirsch auf Gereuth in Würzburg

gelangt durch den Unterzeichneten in Cöln zur Versteigerung.

1. Kunstsachen und Antiquitäten: Fayencen, europäisches Porzellan (sächs., Frankenthaler und Ludwigsburger Figuren, Service, dabei ein kostbares Kaffeeservice in Sèvres-Porzellan, Einzeltheile etc.), chines. Porzellan, Rubin-Glas, kostbare Arbeiten in Elfenbein, feinem Silber (Pokale und Schaustücke des 16. u. 17. Jahrhundert., Tafelgeräth aus der Kaiserzeit etc.), prächtige Bronzen, Arbeiten in Holz, Dosen (dabei viele werthvolle Stücke), Emaillen, orientalische Waffen, Schatullen etc. 806 Nrn.

Versteigerung zu Cöln den 4—6. September 1878.

2. Gemälde: A. Vorzügliche Bilder älterer Meister (dabei Bellini, Berghem, Cranach, Dorn, Dujardin, Fyt, Gryff, Huysman, Angel. Kauffmann, Metz, Molenaer, J. H. Roos, J. Ruysdael, Terburg, Wouverman etc.). 283 Nrn. B. Bilder neuerer Meister, zumeist der Münchener Schule zu Anfang dieses Jahrhunderts (Albr. Adam [5], Altmann [4], H. Bürkel [7], J. J. von Dorn [4], Eckert, Gaill, P. Hess, Quaglio [5], K. Rottmann [2], Voltz, Wagenbaur [7] etc.). 101 Nrn.

Versteigerung zu Cöln den 23—25. September 1878.

Kataloge stehen bei Bedarf zur Verfügung.

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) in Cöln.

Der Wiener Antiquar.

[28874.]

Soeben erschienen und gratis zu beziehen: Verzeichniß Nr. 52: Sport, Rhino- und Hippologie, Jagd, Gymnastik, Schach- und and. Spiele. Nr. 53: Viennensia.

Wir liefern mit 15% Rabatt gegen baar franco Leipzig.

Wien. **Bermann & Altmann.**

[28875.] Laut Schulz' Adressbuch wähle ich meinen Bedarf an Novitäten selbst, erhalte jedoch fortwährend so viel unverlangt zugesandt, daß ich mich veranlaßt sehe, alle solche Sendungen fernerhin unter Portonachnahme zu remittiren.

Den geehrten Firmen, für deren Nova ich erfahrungsgemäß Absatz erziele, habe ich meine bezügl. Wünsche bereits kundgegeben.

Hochachtungsvoll

Cassel, 15. Juli 1878.

H. Freyschmidt.

[28876.] **Allgemeine Literarische Correspondenz** für das gebildete Deutschland.

In das Bereich ihrer Kritik zieht die Redaction neue (in- und ausländische) Erscheinungen aus dem Gebiete des Buch- und Kunsthandels, und zwar, was die Erzeugnisse des Buchhandels betrifft, hauptsächlich Werke der schönen Literatur (Romane, Novellen, Gedichte und Dramen), der Literatur- und Kunstgeschichte, der Länder- und Völkerkunde, und aus den wissenschaftlichen Disciplinen der Philosophie, Pädagogik, Geschichte und Alterthumskunde solche Erscheinungen, die sich an das Interesse eines allgemein gebildeten Publicums wenden.

Gute Novitäten dieser Art erbitte ich für die Redaction stets sofort nach Erscheinen.

Hermann Foltz in Leipzig.

Beachtenswerth für Verleger medicinischer Werke!

[28877.]

Zu Inseraten

empfehlen wir die in unserem Commissions-Verlag erscheinende neue Zeitschrift:

Wiener Medizinische Blätter.

Zeitschrift für die gesammte Heilkunde. Herausg. von Dr. Wilhelm Schlesinger, Privatdocent an der Wiener Universität.

Erscheint jeden Donnerstag.

Inserate

werden mit 25 Nkr. = 50 s pr. 2 spaltige Nonpareillezeile berechnet.

Wien, den 12. Juli 1878.

Wilh. Braumüller & Sohn, k. k. Hof- und Univ.-Buchhändler.

[28878.] Dagobert Herz (der frühere Besitzer der verflorenen Lichtenberg'schen Buchhdlg.) in Breslau gefiel es, sein Sortimentsgeschäft aufzulösen, ohne seinen Verpflichtungen mir gegenüber nachzukommen. Nicht einmal fand er sich gemüthigt, daß nicht Abgesetzte zu remittiren, sondern erachtete es zeitgemäßer, seinen Vorrath an eine andere Breslauer Firma gegen ein Geringes zu veräußern. Meine darauf folgenden an den inzwischen zum „Verleger“ avancirten gerichteten Reclamationen blieben ohne Wirkung. Vor einigen Tagen nun erhielt ich auf meine gegen den Herrn angestrenzte Klage vom Breslauer Stadtgericht die Nachricht, daß Verklagter gerichtlich nicht zu belangen sei, da derselbe Breslau verlassen habe, und sein jetziger Aufenthaltsort nicht bekannt sei.

Sollte nun einer der Herren Collegen in der Lage sein, mir bezügliche Angaben über den H. Herz machen zu können, so würde ich dies dankbar anerkennen.

Ev. directe Benachrichtigung auf meine Kosten.

Berlin S. W., Zimmerstraße 88, 15. Juli 1878.

J. Guttentag (D. Collin).

Allgem. Buch.-Gehilfenverband.
[28879.] **Bekanntmachung.**

In der gestrigen Generalversammlung wurde Punkt 2. der Tagesordnung einstimmig, Punkt 3. mit einem Amendement des Herrn Rohrlach (Kreis Brandenburg), welches in dem Jahresbericht veröffentlicht wird, mit der nöthigen $\frac{2}{3}$ -Majorität, Punkt 4. einstimmig angenommen, Punkt 5. wurde abgelehnt, Punkt 6. in der Fassung des Kreises Brandenburg mit der nöthigen $\frac{2}{3}$ -Majorität, Punkt 7. einstimmig, Punkt 8. einstimmig angenommen, Punkt 9. wurde zurückgezogen, Punkt 10. wurde mit der nöthigen $\frac{2}{3}$ -Majorität in der Fassung „Krankheit“ angenommen, Punkt 11. Es wurde beschlossen, die Mittheilungen jährlich nur einmal erscheinen zu lassen, und zwar nach der Generalversammlung wie früher in Form eines Jahresberichtes.

Punkt 12. Zum Vorsitzenden wurde Herr Eduard Baldamus mit allen gegen eine Stimme und zum Stellvertreter Herr Richard Haupt einstimmig auf 3 Jahre gewählt.

An dem Mittagessen beteiligten sich 30 Personen. Auf Veranlassung des Herrn E. Kortüm (Vertrauensmann für Schlesien und Posen) wurden für die Krankencasse 45 Mark gesammelt.

Der Jahresbericht wird in 6—8 Wochen erscheinen und an die Mitglieder gratis versandt werden.

Leipzig, 15. Juli 1878.

Der Vorstand:

Eduard Baldamus, Vorsitzender.

G. Brigola's Buchhandlung in Mailand.

[28880.] besorgt

Italienisches Sortiment

schnell und zu günstigen Bedingungen. — Wöchentliche Eilballen nach Leipzig. — Kataloge und italienische Monatsbibliographie auf Verlangen gratis. — Abonnements auf alle in Italien erscheinende Journale. Special-Katalog hierüber gratis.

Bitte um Rücksendung

[28881.] richte ich an alle diejenigen Handlungen, welche meine

Bibliotheca medica. Lagerkatalog Nr. 127.

I. Abth.

nuglos auf Lager liegen haben. Der Katalog wurde berechnet versandt. Die II. Abth. erscheint demnächst.

Hochachtungsvoll

Bonn. **M. Lempertz, Antiquariat** (P. Hanstein).

W für Verleger.

[28882.]

Ein Schriftsteller, akademisch gebildet, gründlicher Literaturkenner und als belletristischer wie dramatischer Autor bekannt, zugleich seit einer Reihe von Jahren selbständiger Redacteur eines renommirten Unterhaltungsblattes, wünscht seine Nebenstunden mit literarischen Arbeiten entsprechend auszufüllen. Die vorzüglichsten Referenzen stehen zur Seite. Offerten unter A. Z. 34, befördert die Exped. d. Bl.

[28883.] Die Unterzeichnete verbittet sich wiederholt alle unverlangten Zusendungen, namentlich von älteren Büchern. Für durch Nichtbeachtung etwa entstehende Differenzen kommt dieselbe nicht auf und sich bei derartigen Fällen auf vorliegende Annonce berufen.
Rudolstadt, den 15. Juli 1878.
Müller'sche Buchhandlung.

[28884.] Eine Dame, erfahrene Lehrerin, welche ihre Examina s. B. mit dem Prädicat „vorzüglich“ bestanden hat, wünscht Uebersetzungen aus dem Englischen bezw. Französischen oder sonstige einschlägige literarische Beschäftigung zu übernehmen. Unterzeichnete, welche Suchende nur empfehlen kann, gibt gern nähere Auskunft.
Berlin, Juli 1878.
Langenscheidt'sche Verlagsbuchhdlg.
(Prof. G. Langenscheidt).

Clichés

[28885.] aus: Buch der Welt, Freya, Feierstunden, Journal illustré, Maurer's Heldenbuch etc. offerirt
Gustav Germann in Braunschweig.
— Anfragen erbitte direct. —

[28886.] **Meuler-Hausheer & Co.** (W. Kiesche) in Winterthur ersuchen den ihnen unbekanntem Verleger von:
Breier, die Hussiten in Ludiß. (Früher Verlag von Stöckholzer & Hirschfeld in Wien.) um Einsendung eines Exemplars.

Osk. Knobelauch,
Antiquarische Buchhandlung
in Christiania, Norwegen.

[28887.] Die Herren Antiquare werden höfl. ersucht, ihre Kataloge (5 bis 10 Expl. v. j. Nr.) durch Herrn Carl Cnobloch in Leipzig einsenden zu wollen.
Auktionskataloge auf Verlangen franco zugesandt. Commissionen werden angenommen.

[28888.] Die **Wagner'sche** Universitäts-Buchhandlung in Innsbruck kauft Drücke — besonders Notendrucke — ihrer Geschäftsvorgänger **Baur (Agricola)** und **Wagner** aus dem 16., 17. und 18. Jahrhundert und bittet um Einsendung von Offerten.

[28889.] **Clichés** aus dem Daheim geben wir
in Kupferniederschlag zu 10 λ ,
in Blei zu 9 λ
pr. Quadratcentimeter ab.
Clichés-Kataloge stehen auf kurze Zeit leihweise zu Diensten.
Leipzig. **Daheim-Expedition**
(Velhagen & Klasing).

Velhagen & Klasing in Leipzig.
[28890.] **Ornamenten-Katalog.**
Eine Sammlung klassischer Buchdruckverzierungen in Abdrücken von den Holzstöcken der Verlagshdlg.
Nur baar zu 2 \mathcal{M}

Ein Clichéskatalog für Verleger u. Drucker zur Auswahl von Galvanos zu den beigesetzten Preisen.

[28891.] Commissionen und Lieferung von Sortiment übernimmt billigst
C. G. Theile in Leipzig, Königsstr. 12.

Maculatur jeder Art

[28892.] kauft stets zu höchsten Preisen
L. M. Glogau Sohn in Hamburg.

Angebotene Manuscripte!

[28893.] Unterzeichneter offerirt:
I. Sammlung älterer und neuerer Schriftzeichen.

42 Tafeln Groß-Quartformat, und Anhang von noch 12 Tafeln Federzügen u. Copien alter Inschriften. Nebst geographo-historisch-philologischem Begleitworte. 5 Bogen Octav.

II. Geschichte des Ottomanen-Reichs vom Ursprunge bis 1878, dessen politische und Kriegs-Ereignisse, Keim, Entwicklung der Orientfrage, wie deren Lösung im russischen Sinne. 50 Bogen Octav.
Directen Offerten entgegengehend Constantinopel, postlagernd,
A. la Roffa.

[28894.] Als ein vorzügliches Publicationsorgan, namentlich auch für populäre Literatur, hat sich die in meinem Verlage erscheinende „**Illustrirte Welt**“ bewährt.

Die Anzeigen kommen durchweg im Blatte selbst, und zwar auf der letzten Textseite zum Abdruck.

Insertionspreis: 60 λ für die 5 gespaltene Nonpar-Zeile oder deren Raum.
Dem Buchhandel gewähre ich 10 % Rabatt.
Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

[28895.] Mein Verlag wird nur in Leipzig ausgeliefert.
Georg Schwabe in Halle a/S.

[28896.] **Gustav Etkan** in Harburg sucht und bittet um directe Offerten:
Ein Autograph von **Lessing**.

Leipziger Börsen-Course
am 16. Juli 1878.

(B = Brief. bs. = Bezahlt. G = Gesucht.)		
Wechsel.		
Amsterdam pr. 100 Ct. fl.	k. S. 8 T.	169 G
	l. S. 2 M.	167,90 G
Brüssel u. Antwerpen pr. 100 Fr.	k. S. 8 T.	81 G
	l. S. 3 M.	80,40 G
London pr. 1 L. St.	k. S. 8 T.	20,37 G
	l. S. 3 M.	20,26 G
Paris pr. 100 Frcs.	k. S. 8 T.	81,05 G
	l. S. 3 M.	80,60 G
Petersburg pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	—
	l. S. 3 M.	—
Warschau pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 8 T.	—
	k. S. 8 T.	174,10 G
Wien pr. 100 fl. in oest. Währ.	l. S. 3 M.	172,30 G
Sorten.		
Vollwicht. preuss. Friedrichsdor pr. St.		16,40 G
K. russ. wicht. 1/2 Imperial & 5 Rubel do.		16,65 G
20 Francs-Stücke do.		16,23 G
Kaiserl. Ducaten do.		9,58 B
Silber pr. Zollfund fein		—
Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oe. W.		178 B
do. 1/2 Gulden do.		—
do. Silbercoup. von Staatsanleihen do.		176,30 G
do. Silbercoup. von and. Anleihen do.		176,10 G
Oesterr. Bank-u. St.-Noten pr. 100 fl. oe. W.		174,45 G
Russische do. do. pr. 100 R.		218 G

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung von der Commission des Leipziger Verlegervereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Das Haus Hachette & Co. in Paris auf der Pariser Weltausstellung 1878. — Die deutsche Schulgesellschaft in Innsbruck. — Anzeigebblatt Nr. 28719—28896. — Leipziger Börsen-Course am 16. Juli 1878.

Adermann, Th. in W. 28744.	Brigola 28880.	Blaser & G. 28750.	Röbner 28811.	Müller, J. in D. 28780.	Seelig in D. 28779.
28829.	Calvary & C. 28737.	Glogau Sohn, v. W. 28892.	Rnapp 28765.	Müller in R. 28833.	Simintewski & Paul 28719.
Anonyme 28729—24 28726	Galbe 28801.	Goldschmidt, A. 28849.	Knobelauch 28887.	Rehler & R. 28733, 28736.	Soenneden 28871.
— 27. 28729—31. 28851.	Cohen & S. 28820.	Goeb in W. 28837.	Koebner 28847.	Rutt 28800.	Spemann 28757.
28853—54. 28860. 28862—	Crüwell'sche Buchh. 28794.	Greif 28838.	Röhler in G. 28786. 28827.	Opig & C. 28790.	Staudinger 28870.
66. 28882.	Daheim-Exped. 28889.	Gröpius in B. 28823.	Röhler's Ant. in D. 28817.	Baetel, Gebr., 28762.	Steiner in Br. 28783.
Anstalt Liter., in Fre. 28808	Dalp 28822.	Grüntinger 28855.	Rortkamp 28741. 28743.	Pfeffer in D. 28745.	Stuber's Ant. 28528.
— 9.	v. Decker 28751.	Guttentag 28878.	Rojdny 28766.	Pfeifer in R. 28831.	Suppan 28868.
Anstalt Liter.-artift., in W.	Dehoff in B. 28785. 28841.	Hallberger 28894.	Krebs 28774.	Boban 28778. 28803.	Theile 28891.
28773.	Diez 28749. 28758.	Hante 28755.	v. Bama in S. 28787.	Brell 28810.	Thomsen's Wwe. 28725.
Bachem 28768.	Elfan 28896.	Hansen in B. 28722.	Langenscheidt 28984.	Quaritch 28814. 28818. 28839.	Loeply & D. 28812.
Ballhorn 28754.	Elwert'sche Univ.-Buchh.	Harraschowitz 28856.	Laupp 28753.	Reißner in A. 28738. 28775.	Zwielmeyer 28782.
Baensch Nachf. in W. 28802.	28868.	Heberle 28873.	Lempert 28881.	Riedler in Pf. 28797.	Zeit & C. 28772.
Barth in D. 28846.	Ewich 28834.	Heitmann in L. 28842.	Liepmann'sohn 28740.	Rosenthal in W. 28819.	Velhagen & K. 28890.
Barth in L. 28850.	v. Eye 28789.	Hengstenberg 28830.	Lüderdt 28815.	Rümpfer 28771.	Volgt, B. J., in W. 28763.
Baumann & C. 28761.	Faeh & J. 28832.	Hermann in L. 28859.	Magron 28739. 28764. 28872.	Ryler & B. 28788.	Voldmar 28836. 28857.
Bergmann in B. 28756.	Fell & S. 28767.	Hirsch 28869.	Mang in W. 28793.	Sauerländer in W. 28824.	Vorst. d. Allg. Buchh.-Beihilfen-
Bermann & H. 28735. 28874.	Feller in R. 28848.	Hoffmeyer 28805.	Maruschke & B. 28781.	Schaeffer & C. 28845.	verbandes 28879.
Bindewald 28798.	Fischer in C. 28769.	Hohorst 28748.	May in G. 28835.	Schamburger 28776.	Wagner in J. 28888.
Biscamp 28840.	Folz in L. 28747. 28876.	Homann in R. 28734.	Nef 28760.	Schaub 28844.	v. Waldheim 28770.
Meuler-Hausheer & C., Sort.	Frenschmidt 28843. 28875.	Huch in W. 28795.	Reißner & B. 28777.	Schmidt, Rufsch. in G. 28791.	Waldner 28759.
28886.	Friedrichs 28721.	Huch in D. 28825.	Rehler 28732.	Schrobschors 28867.	Wallishausser'sche Buchh.
Bonde 28826.	Fries in L. 28861.	Jennit's Buchh. 28821.	Reyer in D. 28852.	Schultheß in H. 28746. 28752.	28816.
Brandes 28742. 28804.	Frommann, C., in J. 28833.	Junglaus 28796.	la Roffa in Constantinopel	Schwabe in D. 28895.	Worch 28720.
Braunmüller & S. 28806.	28877.	Keppler 28728.	28893.	Schweiger 28807.	Wunderling 28792.
28877.	Grotto & U. 28784.	Kirsch 28819.	Röllenkamp 28799.		

Verantwortl. Redacteur: **J. Kraus**. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: **H. Richter** in Leipzig. — Druck von **B. G. Teubner** in Leipzig.